



# Feuerwehr

Informationszeitschrift  
des Kreisfeuerwehrverbandes

Landkreis  
Aichach-Friedberg

24. Jahrgang  
Ausgabe  
2011/2012



**Aus dem Inhalt:**  
Jahresbericht · Statistik · Personalien  
Führungskräfte und Kommandanten  
Einsätze im Bild · Ausbildung  
Neue Fahrzeuge · Jugendfeuerwehr



## Alt werden lohnt sich. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Stadtsparkassen  
Aichach & Augsburg**

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben - aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Konzept für Ihre private Vorsorge und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Filiale oder informieren Sie sich unter [www.stadtparkasse-aichach.de](http://www.stadtparkasse-aichach.de) oder [www.sska.de](http://www.sska.de).  
**Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**



Diese Zeitschrift ist ein wichtiges Medium für alle, die im Wittelsbacher Land in den Feuerwehren aktiv sind oder sich für die aktuellen Ereignisse rund um das Feuerwehrwesen im Wittelsbacher Land interessieren. Mir bietet sich an dieser Stelle die Möglichkeit, alle Feuerwehrleute in unserem Landkreis anzusprechen und ihnen für ihr Engagement danken zu können. Denn – und darüber gibt es keinen Zweifel: Ohne unsere Feuerwehren ginge es nicht!

In besonderer Weise hat uns dies einmal mehr die große Katastrophenschutz-Vollübung vor Augen geführt, die wir im Oktober an mehreren Stellen im Landkreis gleichzeitig durchgeführt haben. Mehr als 500 Personen waren insgesamt daran beteiligt, unter anderem fast 30 Freiwillige Feuerwehren. An drei Schauplätzen haben die Einsatzkräfte erfolgreich zusammengewirkt und ihre Aufgaben ganz hervorragend bewältigt! Ich fand das wahrlich beeindruckend und auch ein Stück weit beruhigend. Schließlich wissen wir nie, wie schnell der nächste echte Einsatz vor der Tür steht. Wir müssen alles daran setzen, so gut wie irgendwie möglich dafür gewappnet zu sein.

Um seine Feuerwehren gut gerüstet zu wissen, stellt auch der Landkreis regelmäßig Mittel in beachtlichem Umfang zur Verfügung. Als größere Anschaffung wurde zum



Jahreswechsel für rund 125.000 Euro ein Einsatzleitwagen für den Katastrophenschutz (die Unterstützungsguppe des Örtlichen Einsatzleiters) geliefert, der bereits genutzt wird. Darüber hinaus haben wir für die Feuerwehren in Aichach, Friedberg und Mering – in Ergänzung zu den Chemieschutzanzügen – das passende Material besorgt, damit Kräfte nach ihrem Einsatz im Fall der Fälle auch dekontaminiert werden könnten.

Nach einer Neufassung der Förderrichtlinien für die Feuerwehren im Landkreis im vergangenen Jahr werden bis zum Jahr 2014 voraussichtlich Zuschüsse in Höhe von mehr als 200.000 Euro durch den

Landkreis an die Gemeinden ausbezahlt werden. Damit sind wir einer von wenigen Landkreisen, der die Anschaffung dringlicher Einsatzmittel der Feuerwehren fördert. Zu diesen Anschaffungen gehören in diesem Jahr zum Beispiel auch ein Feuerwehr-Fahrzeug und Schmutzwasserpumpen.

Im Gegenzug stellen unsere Feuerwehren bei Einsätzen und Übungen im gesamten Landkreis immer wieder ihre Qualitäten und ihre Einsatzbereitschaft unter Beweis. Größere Schadensfälle hatten wir in den letzten Monaten unter anderem mit Bränden in Sielenbach und in Unterbernbach. Beide Ereignisse, und viele weitere mehr, wurden von den Feuerwehren gewohnt zuverlässig und umsichtig gemeistert.

Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle auch die Leistungen der Kreisjugendfeuerwehr, die sich in jeder Hinsicht durch enormes Engagement hervortut. Kreativ und erfolgreich präsentiert sie sich unter der Leitung von Ben Bockemühl, so zum Beispiel mit der ausgezeichneten Aktion „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“. Liebe Jungfeuerwehler: Meine Anerkennung und bitte weiter so!

Christian Knauer  
Landrat

| Inhalt                               |     |  |           |  |       |
|--------------------------------------|-----|--|-----------|--|-------|
| Grußwort des Landrates               | 3   | Anschriften der Kommandanten                   | 10-11     | Florianstag in Griesbeckerzell             | 33    |
| Grußwort des stellv. Kreisbrandrates | 5   | Nachruf Josef Zettl                            | 13        | Neue Fahrzeuge im Landkreis                | 34    |
| Feuerwehrführungskräfte im Landkreis | 6   | Jugendfeuerwehr im Landkreis Aichach-Friedberg | 15-23     | <b>Neue Gerätehäuser im Landkreis</b>      |       |
| Inspektions- und KBM-Bereiche        | 7   | Einsätze im Bild                               | 24-25, 27 | FF Allenberg                               | 35    |
| Gliederung der Kreisbrandinspektion  | 8-9 | Brand einer Maschinenhalle in Winden           | 28-29     | FF Griesbeckerzell                         | 35    |
|                                      |     | Lehrgang zum Truppführer                       | 31        | <b>Unsere Feuerwehren stellen sich vor</b> |       |
|                                      |     |  |           | FF Markt Aindling                          | 37-38 |

## Wir sind für Sie da!

Mo., Di., Mi.: 7.30 – 12.20 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr  
Do.: 7.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
Fr.: 7.30 – 12.30 Uhr

Darüber hinaus bieten wir die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächsterminen (gilt nicht für die Kfz-Zulassungsstellen in Aichach und Friedberg): Mo. – Do. zw. 7 u. 19 Uhr, Fr. zw. 7 u. 17 Uhr

**Am besten erreichen Sie Ihren Ansprechpartner durch Terminvereinbarung!**  
Telefon 0 82 51/92-0 · Internet: [www.lra-aic-fdb.de](http://www.lra-aic-fdb.de) · E-Mail: [poststelle@lra-aic-fdb.de](mailto:poststelle@lra-aic-fdb.de)



LANDRATSAMT  
AICHACH-FRIEDBERG



**FTG**  
FRIEDBERGERTREUHAND

## Vitaminkur für Ihren Erfolg!

Frische Ideen. Vitaminreiche Konzepte. Vitale Beratung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter [www.friedbergertreuhand.de](http://www.friedbergertreuhand.de)

FTG Friedberger Treuhand GmbH · Steuerberatungsgesellschaft · 86316 Friedberg

Meisterbetrieb

# TREFFLER

wenn Sie das Besondere wünschen

**Fliesen · Naturstein**  
**Marmorheizung**

*Ausstellung · Planung · Verlegung*

Fliesen Treffler · Am Südhang 9 · 86316 Friedberg-Rinnenthal

*Zubehör „Alles aus einer Hand“*

Telefon (0 82 08) 3 31 · Telefax (0 82 08) 95 97 02 · [www.treffler.de](http://www.treffler.de) · E-Mail: [fliesen@treffler.de](mailto:fliesen@treffler.de)

# Keine Bank ist näher!



- 54.000 Kunden und 22.000 Mitglieder
- 20 Geschäftsstellen mit 120 Beratern
- Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt



**Raiffeisenbanken**

• Adelzhausen-Sielenbach eG • Aindling eG • Kissing-Mering eG  
• Rehling eG



Sehr verehrte Leserinnen und Leser, liebe Feuerwehrkameradinnen, -kameraden, werte Inserenten,

vor Ihnen liegt die 24. Ausgabe des Informationsheftes des Kreisfeuerwehrverbandes Aichach-Friedberg und seiner Mitgliedsfeuerwehren. Mit dieser Informationsbroschüre wollen wir Ihnen, die Arbeit der Feuerwehren in unserem Landkreis näherbringen.

Zahlreiche Aktivitäten und Arbeiten galt es zu erledigen. Glücklicherweise ist unser Landkreis von keinen größeren Naturereignissen und Unglücken heimgesucht worden. Trotzdem waren von den Aktiven viele Einsätze zu bewältigen und abzarbeiten.

Auf der Bundesautobahn A8, den Bundes-, Staats- und Gemeindestraßen waren zahlreiche schwere, tragische Unfälle zu verzeichnen. Oftmals konnten die Unfallopfer nur noch tot aus Ihren Fahrzeugen befreit werden. Es waren mehrere Brände zu löschen und zahlreiche Kleineinsätze zu bewältigen.

Der amtierende Kreisbrandrat Gerhard Orteld ist zum 31. März 2011 aus beruflichen Gründen vom Amt des KBR zurückgetreten.

Zahlreiche Ehrungen für 25- und 40-jährige Dienstzeit konnten an aktive Dienstleistende ausgesprochen werden.

Bei zahlreichen Leistungsprüfungen für die Löschgruppe und die Technische Hilfeleistung wurde sehr viel Zeit investiert. Die Aktiven tragen durch ihre Teilnahme bei Ausbildungsveranstaltungen an den Feuerweherschulen, an Standortschulungen im Landkreis, tatkräftig zu einem hohen Ausbil-



dungsstand bei. Dies zeigt wie ernst die Helferinnen und Helfer ihren Dienst nehmen. In diesem Zusammenhang gebührt es den Ausbildern welche für die Standortschulungen verantwortlich sind, ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement auszusprechen.

Zahlreiche Veranstaltungen im Jugendbereich tragen dazu bei, dass sich Jugendliche in ihren Gemeinden bei den Feuerwehren engagieren. Von den Jugendwarten wird viel Zeit investiert, um die Mitglieder zu motivieren, diesen wichtigen Dienst zu leisten. Allen Jugendwarten und Betreuern und allen Jugendlichen wünsche ich alles Gute und viel Spaß bei ihren wichtigen Aufgaben. Leider ist nicht alles Sonnenschein im hochgelobten Ehrenamt. Voraussetzungen für notwendige Lehrgänge wurden angehoben. Durch diese Anhebungen und Entscheidungen wird es für die Gemeinden immer schwieriger geeignete Personen zu finden, die das Ehrenamt eines Kommandanten oder dessen

Stellvertreter ausüben. In unserem Landkreis ist es Gott sei Dank noch nicht vorgekommen, dass Feuerwehren sich zusammenschließen oder sich sogar auflösen weil sich kein Führungspersonal mehr findet.

„Erst wenn das letzte Feuerwehrauto eingespart wurde und kein Freiwilliger mehr ein Ehrenamt ausübt, dann merken wir, dass Geld allein kein Feuer löschen kann“.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Inserenten bedanken, die das Erscheinen dieser Broschüre durch Anzeigen ermöglicht haben. Alle Feuerwehrdienstleistenden bitte ich, diese Firmen bei Einkäufen zu berücksichtigen. Bedanken möchte ich mich bei allen Führungsdienstgraden, den Kameraden der Kreisbrandinspektion und des Kreisfeuerwehrverbandes für die gute Zusammenarbeit. Dank sagen möchte ich unserem Landrat Herrn Christian Knauer und den Mitgliedern des Kreistages und der Ausschüsse, allen Bürgermeistern und Gemeinderäten für ihr stets offenes Ohr bei Beschaffungen für die Feuerwehren. Für die gute Zusammenarbeit möchte ich mich bei den Polizeiinspektionen Aichach und Friedberg bedanken. Dank für die gute Zusammenarbeit gebührt den Führungskräften und Helfern der Rettungsdienste, dem THW Aichach-Friedberg sowie allen Organisationen und Medienvertreter für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Bürger unseres Landkreises Aichach-Friedberg.

Erich Poisl  
In Vertretung des Kreisbrandrates



## REIFEN LINDNER



**86453 DÄSING · TAITINGER STRASSE 39 · Telefon 082 05/67 06**

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr · Samstag 9.00 – 12.00 Uhr**



Reparatur und Verkauf



Landwirtschaftsmaschinen



Schneeketten



Stationäres Auswuchten



Elektronisches Feinwuchten



Felgen und Leuchteinstellung



Ballen-Dreht



## 1. Kreisbrandrat

derzeit unbesetzt

## 2. Kreisbrandinspektoren

### KBI-Bereich: I

#### Gerd Langer

Hofgartenstraße 22 a  
86551 Aichach-Griesbeckerzell  
(p) 0 82 51/82 79 37

### KBI-Bereich: II

#### Erich Poisl

Von-Gumpenberg-Straße 8  
86554 Pöttmes  
(p) 0 82 53/68 21  
(d) 0 82 53/99 95-13

### KBI-Bereich: III

#### Franz Hörmann

Eckenerstraße 11  
86415 Mering  
(p) 0 82 33/97 20  
(d) 0 82 33/78 11 00

## 3. Kreisbrandmeister

### KBM-Bereich: 1

derzeit unbesetzt

### KBM-Bereich: 2

#### Helmut Hartmann

Nelkenweg 4  
86574 Willprechtszell  
(p) 0 82 37/73 25

### KBM-Bereich: 3

#### Christian Happach

Ludwigstraße 36  
86551 Aichach  
(p) 0 82 51/36 02  
(d) 0 82 53/99 65-20

### KBM-Bereich: 4

#### Wolfgang Hittinger

Wankstraße 4  
86453 Dasing  
(p) 0 82 05/63 75  
(d) 0 82 05/9 59 90-15

### KBM-Bereich: 5

#### Michael Schlickerieder

Theodor-Heuss-Straße 4  
86551 Aichach  
(p) 0 82 51/87 26 43

### KBM-Bereich: 6

#### Albert Wagner

Raiffeisenstraße 16  
86576 Schiltberg  
(p) 0 82 59/4 18  
(d) 0 82 59/3 93

### KBM-Bereich: 7

#### Anton Steinhart

Alter Postweg 1 a  
86316 Bachern  
(p) 0 82 08/95 95 96

### KBM-Bereich: 8

#### Peter Schattka

Lindenstraße 12  
86348 Kissing  
(p) 0 82 33/6 01 07  
(d) 08 21/60 01-1 95

### KBM-Bereich: 9

#### Paul Kuhnert

Schäfflerberg 8 a  
86415 Mering  
(p) 0 82 33/3 23 45

### KBM Administration/UG-ÖEL

#### Walter Luksch

Fichtenweg 13  
86568 Hollenbach  
(p) 0 82 57/99 03 21  
(d) 0 82 51/87 56-0

### KBM Atemschutz

#### Otto Heizer

Schönbacher Straße 2  
86565 Gachenbach  
(p) 0 82 59/17 77  
(d) 08 21/3 24-37 137

## 4. Fachberater

### Kreisjugendfeuerwehrwart

#### Ben Bockemühl

Am Streugraben 23  
86316 Friedberg-Stätzing  
(d) 01 79/2 00 30 47

### Fachberater EDV

#### Florian Alt

Herbstgasse 1  
86504 Merching  
(p) 0 82 33/7 79 98 23  
(d) 0 89/3 78-2 56 33



## Ihr zuverlässiger Partner ganz in Ihrer Nähe.

MAN Truck & Bus Deutschland GmbH

Verkauf und Service Augsburg

Röntgenstraße 5, 86368 Gersthofen

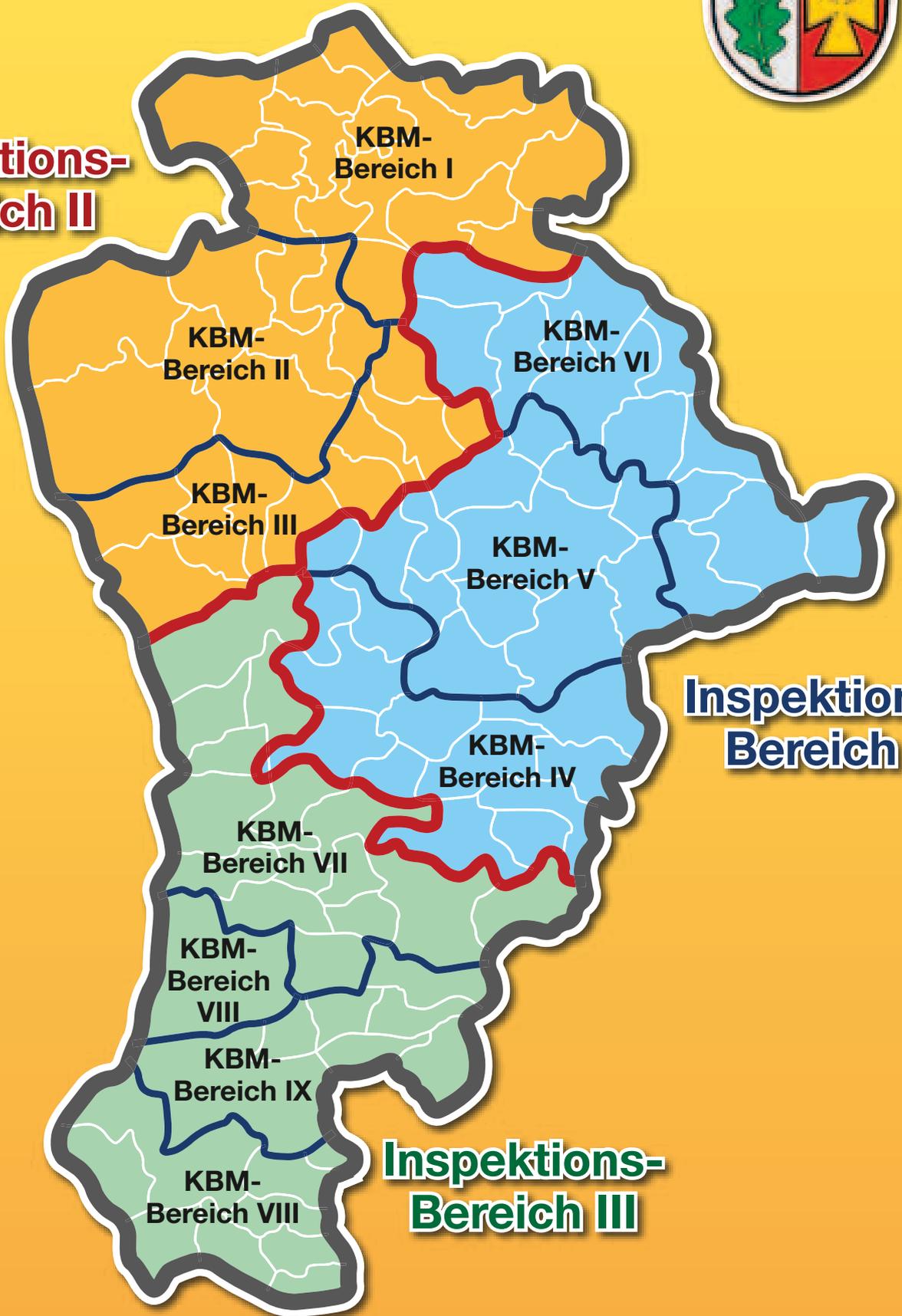
Telefon 0821. 908998-0, Fax 0821. 908998-40



# **Inspektions- und Kreisbrandmeister-Bereiche im Landkreis Aichach-Friedberg**

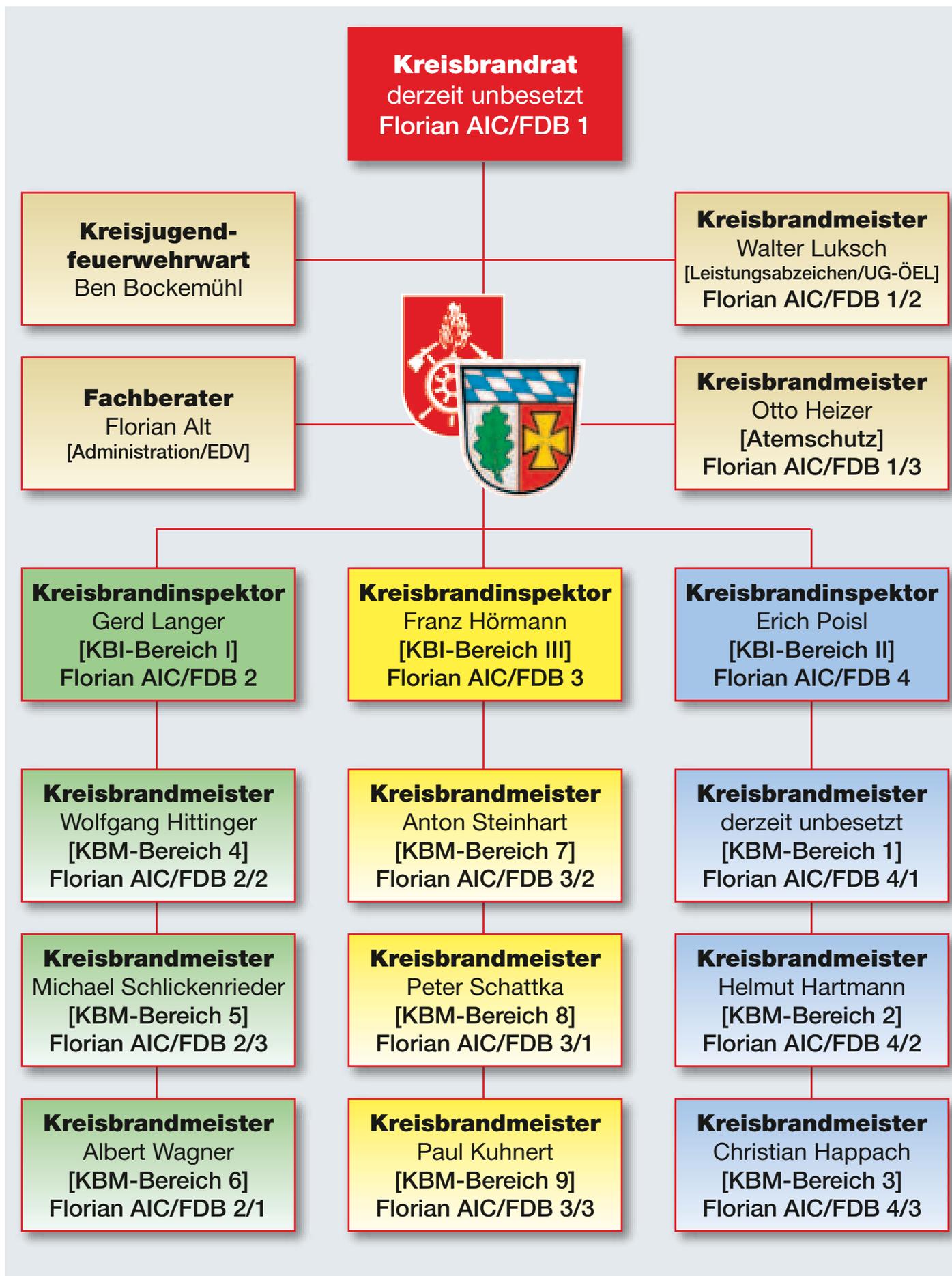


**Inspektions-  
Bereich II**



**Inspektions-  
Bereich I**

**Inspektions-  
Bereich III**





## Gliederung der Inspektionsbereiche

**Kreisbrandinspektor**  
Gerd Langer  
[KBI-Bereich I]

**Kreisbrandmeister**  
Wolfgang Hittinger  
[KBM-Bereich 4]

FF Adelzhausen  
FF Burgadelzhausen  
FF Dasing  
FF Heretshausen  
FF Laimering  
FF Obergriesbach  
FF Rieden  
FF Sielenbach  
FF Taiting-Bitzenhofen  
FF Tödtenried  
FF Wessiszell  
FF Zahling

**Kreisbrandinspektor**  
Franz Hörmann  
[KBI-Bereich III]

**Kreisbrandmeister**  
Anton Steinhart  
[KBM-Bereich 7]

FF Bachern  
FF Derching  
FF Friedberg  
FF Haberskirch  
FF Hügelshart  
FF Ottmaring  
FF Paar-Harthausen  
FF Rederzhausen  
FF Rinnenthal  
FF Rohrbach  
FF Stätzing  
FF Wiffertshausen  
FF Wulfertshausen

**Kreisbrandinspektor**  
Erich Poisl  
[KBI-Bereich II]

**Kreisbrandmeister**  
derzeit unbesetzt  
[KBM-Bereich 1]

FF Baar  
FF Ebenried  
FF Echsheim  
FF Grimolzhausen  
FF Gundelsdorf  
FF Handzell  
FF Kühnhausen  
FF Osterzhausen  
FF Pöttmes  
FF Reichertstein  
FF Schnellmannskreuth  
FF Schorn  
FF Wiesenbach

**Kreisbrandmeister**  
Michael Schlickerieder  
[KBM-Bereich 5]

FF Aichach  
FF BTF JVA  
FF Ecknach  
FF Edenried  
FF Gallenbach  
FF Griesbeckerzell  
FF Klingen  
FF Mauerbach  
FF Oberbernbach  
FF Oberschneitbach  
FF Oberwittelsbach  
FF Sulzbach  
FF Unterwittelsbach  
FF Walchshofen

**Kreisbrandmeister**  
Peter Schattka  
[KBM-Bereich 8]

FF Eresried  
FF Hausen  
FF Hochdorf  
FF Hofheggenberg  
FF Kissing  
FF Merching  
FF Schmiechen  
FF Steinach  
FF Steindorf  
FF Unterbergen

**Kreisbrandmeister**  
Helmut Hartmann  
[KBM-Bereich 2]

FF Aindling  
FF Alsmoos  
FF Petersdorf  
FF Pichl-Binnenbach  
FF Rehling  
FF Stotzard  
FF Todtenweis  
FF Willprechtzell-Schönleiten

**Kreisbrandmeister**  
Albert Wagner  
[KBI-Bereich 6]

FF Allenberg  
FF Haslangkreit  
FF Inchenhofen  
FF Kühbach  
FF Oberbachern  
FF Oberschönbach  
FF Rapperzell  
FF Ruppertzell  
FF Sainbach  
FF Schiltberg  
FF Stockensau  
FF Unterbernbach

**Kreisbrandmeister**  
Paul Kuhnert  
[KBI-Bereich 9]

FF Baidlkirch  
FF Eismannsberg  
FF Eurasburg  
FF Freienried  
FF Hörmannsberg  
FF Mering  
FF Ried  
FF Sirchenried  
FF Zillenbergl  
LG Baierberg

**Kreisbrandmeister**  
Christian Happach  
[KBI-Bereich 3]

FF Affing  
FF Anwalting  
FF Aulzhausen  
FF Gebenhofen  
FF Haunswies  
FF Hollenbach  
FF Igenhausen  
FF Mainbach  
FF Motzenhofen  
FF Mühlhausen  
FF Schönbach



## Kreisbrandinspektion Aichach-Friedberg

### Kommandanten KBM-Bereich: 1

#### Baar

Wolfgang Pfisterer  
Riedererstr. 9  
86674 Baar  
(p) 08276/1752, (d) 08276/1700

#### Ebenried

Florian Flierl  
Haus Nr. 75 a  
86554 Pöttmes-Ebenried  
(p) 08276/519446, (d) 08251/908341

#### Echshheim

Georg Grammer  
Kühnhäuser Str. 3  
86554 Pöttmes-Echshheim  
(p) 08253/997249

#### Grimolzhausen

Bernhard Harlander  
Pertenau 11  
86554 Pöttmes-Grimolzhausen  
(p) 08253/318, (d) 08252/996273

#### Gundelsdorf

Rudolf Zettl  
Ebenriederstr. 9  
86554 Pöttmes-Gundelsdorf  
(p) 08253/462

#### Handzell

Bernhard Drittenpreis  
Badstr. 1  
86554 Pöttmes-Handzell  
(p) 08253/7449, (d) 0821/3109-7769

#### Kühnhäuser

Hubert Wenger  
Kühnhäuser Haus Nr. 9  
86554 Pöttmes  
(p) 08253/6991, (d) 08253/6109

#### Osterzhausen

Rupert Hugl  
Weidenweg 3  
86554 Pöttmes-Osterzhausen  
(p) 08276/1501, (d) 0821/5884774

#### Pöttmes

Klaus-Jürgen Hartwig  
Kellerweg 5  
86554 Pöttmes  
(p) 08253/7164, (d) 089/2353-3721

#### Reicherstein

Dieter Hängel jun.  
Tannenhofstr. 1  
86554 Pöttmes-Reicherstein  
(p) 08253/928234

#### Schnellmannskreuth

Franz-Xaver Wanner  
Grimolzhauser Str. 6  
86554 Pöttmes-Schnellmannskreuth  
(p) 08253/1529, (d) 09090/9608-20

#### Schorn

Markus Mayer  
Kapellenstr. 25  
86554 Pöttmes-Schorn  
(p) 08253/928371  
(d) 08431/8438

#### Wiesenbach

Helmut Dirr  
Am Weiher 4  
86554 Pöttmes-Wiesenbach  
(p) 08276/606, (d) 08251/908-150

### Kommandanten KBM-Bereich: 2

#### Aindling

Sebastian Rieder  
Schillerstr. 23  
86447 Aindling  
(p) 08237/9622985

#### Alsmoos

Siegfried Schilling  
Von-Schaezler-Str. 2  
86574 Petersdorf-Alsmoos  
(p) 08237/5537, (d) 0821/7486319

#### Petersdorf

Robert Langenegger  
Deutschherrnstr. 10  
86574 Petersdorf  
(p) 08237/962337, (d) 0152/06551970

#### Pichl-Binnenbach

Franz-Xaver Schenk  
Lechfeldstr. 8 1/2  
86447 Aindling-Edenhausen  
(p) 08237/7795, (d) 08237/7229

#### Rehling

Josef Fehrer  
Buchenweg 10  
86508 Rehling  
(p) 08237/5509, (d) 0821/328-2518

#### Stotzard

Peter Balleis  
Weichenbergstr. 15  
86447 Aindling-Hausen  
(p) 08237/858

#### Todtenweis

Johannes Schübl  
An der Weinleite 4  
86447 Todtenweis  
(p) 0175/5719719

#### Willprechtzell-Schönleiten

Helmut Hartmann  
Nelkenweg 4  
86574 Petersdorf-Willprechtzell  
(p) 08237/7325

### Kommandanten KBM-Bereich: 3

#### Affing

Andreas Stegmann jun.  
Buchenweg 1a  
86444 Affing  
(p) 08207/962280, (d) 08207/960319

#### Anwalting

Josef Schlesinger  
Auerweg 5  
86444 Affing-Anwalting  
(p) 08207/8240

#### Aulzhausen

Herbert Hartl  
Pfarrer-Lingg-Str. 2a  
86444 Affing-Aulzhausen  
(p) 08207/8218, (d) 0821/7904-269

#### Gebenhofen

Andreas Settele  
Schlöglweg 4  
86444 Affing-Gebenhofen  
(p) 08207/8544, (d) 0821/3105-2172

#### Haunswies

Christian Seyfried  
Zeller Str. 8  
86444 Affing-Haunswies  
(p) 08207/2247, (d) 0821/5609010

#### Hollenbach

Erwin Spar  
Hauptstr. 96  
86568 Hollenbach  
(p) 08257/1744, (d) 0821/3455872

#### Igenhausen

Markus Gutmann  
Hugstr. 3  
86568 Hollenbach-Igenhausen  
(p) 08257/990900

#### Mainbach

Werner Schwarzer  
Dorfstr. 19  
86568 Hollenbach-Mainbach  
(p) 08257/420, (d) 0821/4241553

#### Motzenhofen

Werner Huber  
Kornfeldstr. 9  
86568 Hollenbach-Motzenhofen  
(p) 08257/208997

#### Mühlhausen

Josef Klostermeir  
Augsburger Str. 15  
86444 Affing-Mühlhausen  
(p) 08207/8173, (d) 0821/7947-474

#### Schönbach

Manfred Stark  
Krebsbachweg 9  
86568 Hollenbach-Schönbach  
(p) 08257/8889

### Kommandanten KBM-Bereich: 4

#### Adelzhausen

Ludwig Dollinger  
Wiesenweg 4  
86559 Adelzhausen  
(p) 08258/752, (d) 08251/907-211

#### Burgadelzhausen

Leonhard Oswald  
Burgstr. 7  
86559 Burgadelzhausen  
(p) 08208/958486

#### Dasing

Robert Braune  
Laimeringer Str. 10  
86453 Dasing-Lindl  
(p) 08205/1000

#### Heretshausen

Georg Sedlmayr  
Dorfstr. 4  
86559 Adelzhausen-Heretshausen  
(p) 8258/765  
(d) 08431/643 3621 (BW)

#### Laimering

Hans-Werner Nell  
Samweg 3  
86453 Dasing-Laimering  
(p) 08205/969303

#### Obergriesbach

Josef Schmid  
Annast. 13  
86573 Obergriesbach  
(p) 08251/50928

#### Rieden

Günter Reiner  
Eichenholzstr. 2  
86453 Dasing-Rieden  
(p) 08205/6748, (d) 0821/2708130

#### Sielenbach

Bernhard Bichler  
Martinstr. 1  
86577 Sielenbach  
(p) 08258/327

#### Taiting-Bitzenhofen

Ernst Rösner  
St.-Emeran-Str. 40  
86453 Dasing  
(p) 08205/6731

#### Tödtenried

Hans Echter  
Am Schlauchen 10  
86577 Sielenbach-Tödtenried  
(p) 08258/1410, (d) 089/1580-3628

#### Wessiszell

Martin Treffler  
Plattenfeldstr. 8  
86453 Dasing-Wessiszell  
(p) 08205/601892

#### Zahling

Klaus Joder  
Augsburger Str. 14  
86573 Obergriesbach-Zahling  
(p) 08205/9590656  
(d) 0821/424-2173

### Kommandanten KBM-Bereich: 5

#### Aichach

Michael Sieber  
Freisinger Str. 47  
86551 Aichach  
(p) 08251/826963, (d) 08251/82041

#### BTF JVA

Ludwig Dollinger  
Wiesenweg 4  
86559 Adelzhausen  
(p) 08258/752, (d) 08251/907-211

#### Ecknach

Ernst Friedel  
Am Flutgraben 3  
86551 Aichach-Ecknach  
(p) 08251/6611

#### Edenried

Walter Mittermüller  
Neuhauser Weg 2  
86551 Aichach-Edenried

#### Gallenbach

Johann Rieder  
Skt.-Stefan-Str. 24  
86551 Aichach-Gallenbach  
(p) 08251/50864

#### Griesbeckerzell

Johann Kügler  
Siedlerstr. 7  
86551 Aichach-Griesbeckerzell  
(p) 08251/1870

#### Klingen

Thomas Breitsameter  
Sonnwendstr. 1  
86551 Aichach-Klingen  
(p) 08251/5781

#### Mauerbach

Konrad Schwaiger  
Pfarrwiese 1  
86551 Aichach-Obermauerbach  
(p) 08251/81857, (d) 08251/3464



## Oberbernbach

Josef Schaller  
Sandstr. 9  
86551 Aichach-Oberbernbach  
(p) 08251/827453,  
(d) 089/9216-2266

## Oberschneitbach

Matthias Märkl  
Georgenstr. 17  
86551 Aichach-Oberschneitbach  
(p) 08251/1211, (d) 0821/324-18673

## Oberwittelsbach

Michael Trinkl  
Wittelsbacher Str. 26  
86551 Aichach-Oberwittelsbach  
(p) 08251/1099

## Sulzbach

Peter Bitzl  
Zeller Str. 2  
86551 Aichach-Sulzbach  
(p) 08251/51163, (d) 08251/81488

## Unterrittelsbach

Bertold Obermair  
Herzog-Max-Str. 22 a  
86551 Aichach-Unterrittelsbach  
(p) 08251/52412, (d) 0821/322-1263

## Walchshofen

Josef Wörle  
Großhausener Str. 10 a  
86551 Aichach-Walchshofen  
(p) 08251/52550

## Kommandanten KBM-Bereich: 6

### Allenberg

Christian Meisch  
Wagnerberg 4  
86576 Schiltberg-Allenberg  
(p) 08259/828246, (d) 089/14890

### Haslangkreit

Wolfgang Bscheider  
Dorflandstr. 9 a  
86556 Kühbach-Haslangkreit  
(p) 08257/990626

### Inchenhofen

Richard Hartmann  
Lärchenweg 1  
86570 Inchenhofen  
(p) 08257/92999

### Kühbach

Hans Höss  
Schönbacher Str. 10  
86556 Kühbach  
(p) 08251/5593

### Oberbachern

Martin Mayer  
Ortsstr. 13  
86570 Inchenhofen-Unterbachern  
(p) 08257/1494

### Oberschönbach

Georg Streber  
Haus Nr. 4  
86556 Kühbach-Unterschönbach  
(p) 08259/971

### Rapperzell

Hermann Winter  
Angerweg 4 c  
86576 Schiltberg-Rapperzell  
(p) 08259/1089, (d) 08251/2077

## Ruppertszell

Franz Kreitmair  
Metzenrieder Str. 14  
86576 Schiltberg-Wundersdorf  
(p) 08259/1260, (d) 089/15804407

## Sainbach

Hubert Grabmann  
Birkenstr. 7  
86570 Inchenhofen-Sainbach  
(p) 08257/1304,  
(d) 08207/9599112

## Schiltberg

Albert Wagner  
Raiffeisenstraße 16  
86576 Schiltberg  
(p) 08259/418, (d) 08259/393

## Stockensau

Anton Tyroller  
Winden Haus Nr. 5  
86556 Kühbach  
(p) 08257/1001

## Unterbernbach

Georg Heinzlmeier  
Wiesenweg 2  
86556 Kühbach-Unterbernbach  
(p) 08257/317

## Kommandanten KBM-Bereich: 7

### Bachern

Stefan Obermair  
Gastlstr. 9  
86316 Friedberg-Bachern  
(p) 08208/958835, (d) 0821/6009-10

### Derching

Erwin Elbl  
Frechholzhausener Str. 2  
86316 Friedberg-Derching  
(p) 0821/783470

### Friedberg

Michael Geiger  
Friedlweg 8  
86316 Friedberg  
(p) 0821/604000

### Haberskirch

Herbert Hupfauer  
Skt.-Stefan-Str. 51  
86316 Friedberg-Haberskirch  
(p) 0821/783336

### Hügelshart

Hansjörg Bradl  
Römerstr. 25  
86316 Friedberg-Hügelshart  
(p) 0821/2674569

### Ottmaring

Stefan Oswald  
Kissinger Str. 18  
86316 Friedberg-Ottmaring  
(p) 0821/2281007, (d) 0821/6099552

### Paar-Harthausen

Paul Augustin  
Malzhausener Str. 12  
86316 Friedberg-Harthausen  
(p) 08205/959382  
(d) 0821/5586-235

### Rederzhausen

Johann Held  
Paartalstr. 20 a  
86316 Friedberg-Hügelshart

## Rinnenthal

Karl Erhard  
Gartenstr. 12  
86316 Friedberg-Rinnenthal  
(p) 08208/360

## Rohrbach

Martin Strasser  
Weiher Str. 7  
86316 Rohrbach  
(p) 08208 1373

## Stätzing

Manfred Landherr  
Haberskircher Str. 2  
86316 Friedberg-Stätzing  
(p) 0821/784118, (d) 0821/784600

## WF Federal Mogul

Peter Schattka  
Adalbert-Stifter-Ring 43  
86415 Mering-St. Afra  
(p) 08233/7353950  
(d) 0821/6001-195

## Wiffertshausen

Erich Kerner  
Kreuzäcker 17  
86316 Friedberg-Wiffertshausen  
(p) 0821/601739, (d) 0821/6070323

## Wulfertshausen

Karl Metzger  
Moosstr. 2  
86316 Friedberg-Wulfertshausen  
(p) 0821/781349

## Kommandanten KBM-Bereich: 8

### Eresried

Georg Egenhofer  
Eresried Haus Nr. 41  
82297 Steindorf  
(p) 08202/904622, (d) 08146/920124

### Hausen

Walter Fischer  
Dorfstr. 1 a  
82297 Steindorf-Hausen  
(p) 08202/1589

### Hochdorf

Andreas Christl  
Dorfstr. 10  
86504 Merching-Hochdorf  
(p) 08202/903554

### Hofheggenberg

Heinrich Kreuzer  
Auf der Draad 23  
82297 Steindorf-Hofheggenberg  
(p) 08202/8834

### Kissing

Bernd Fabian  
(p) 0172/8320682

### Merching

Andreas Escher  
Untermühlstr. 2  
86504 Merching  
(p) 08233/31773, (d) 08233/739921

### Schmiechen

Manfred Steiner  
Steindorfer Str. 16  
86511 Schmiechen  
(p) 08206/903546  
(d) 0821/797-2863

## Steinach

Roland Söhl  
Hausener Str. 20 a  
86504 Merching-Steinach  
(p) 08202/961900, (d) 08202/904023

## Steindorf

Hermann Anton  
Weiherweg 11  
82297 Steindorf  
(p) 08202/903355

## Unterbergen

Martin Sumperl  
Schmiedeweg 2 a  
86511 Schmiechen-Unterbergen  
(p) 08233/795659

## Kommandanten KBM-Bereich: 9

### Baindlkirch

Gottfried Kurz  
Glonstr. 7  
86510 Baindlkirch  
(p) 08202/562

### Eismannsberg

Manfred Dambor  
Dorfstr. 10 a  
86510 Ried-Eismannsberg  
(p) 08208/1815, (d) 0821/2708150

### Eurasburg

Norbert Völk  
Eismannsberger Str. 18  
86495 Eurasburg  
(p) 08208/1625

### Freienried

Martin Märkl  
Hergertswiesen 4  
86495 Eurasburg  
(p) 08208/958546

### Hörmannsberg

Hubert Steinhart  
Eichenweg 1  
86510 Ried-Hörmannsberg  
(p) 08233/20561  
(d) 0821/324-4065

### Mering

Johann Kroner  
Fuchsgasse 2  
86415 Mering  
(p) 08233/92218

### Ried

Matthias Schilder  
Brunnenweg 3  
86510 Ried  
(p) 08233/795550

### Sirchenried

Johann Fischer  
Kirchbergstr. 5  
86510 Ried-Sirchenried  
(p) 08233/6660 od. 08233/847554  
(d) 08141/394-6661

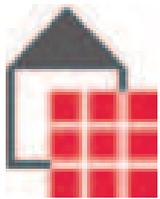
### Zillenbergl

Jürgen Lauter  
Kappelstr. 23  
86510 Ried-Zillenbergl  
(p) 08208/1295

# Medizinische Spitzenerzeugnisse aus dem Hause Juzo®

Für natürliche Mobilität, Gesundheit und Wohlbefinden

Julius Zorn GmbH Juliusplatz 86551 Aichach [www.juzo.com](http://www.juzo.com)



## Baugenossenschaft Aichach eG

*„Mit Sicherheit in guten Wänden“*



**WOHNBAU GMBH**  
FÜR DEN LANDKREIS AICHACH-FRIEDBERG

Ihre Partner in allen Wohnungsfragen

Bauerntanzgasse 1, 86551 Aichach · **Telefon 08251 – 8924-0** · Fax 08251 – 8924-25  
[www.baugenossenschaft-aichach.de](http://www.baugenossenschaft-aichach.de) · [info@baugenossenschaft-aichach.de](mailto:info@baugenossenschaft-aichach.de) · [www.wohnbau-aichach.de](http://www.wohnbau-aichach.de)

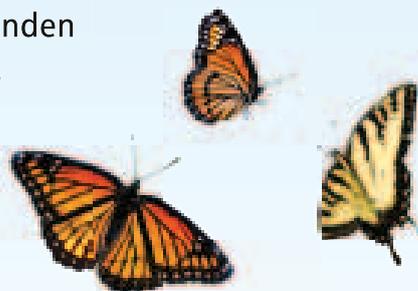
# LEW

Lechwerke

## IMMER IN IHRER NÄHE.

Wir sind Ihr zuverlässiger und sicherer  
Energieversorger aus der Region. Wir  
sind immer für Sie da – 24 Stunden  
am Tag und 365 Tage im Jahr.

[www.lew.de](http://www.lew.de)



**VORWEG GEHEN**



Der Landkreis Aichach-Friedberg und  
die Kreisbrandinspektion trauern um  
Kreisbrandmeister

## Josef Zettl

der im Alter von 54 Jahren plötzlich  
verstorben ist.

Herr Josef Zettl trat 1972 in die Freiwillige Feuerwehr Gundelsdorf ein. Von 1978 bis 1995 übte er das Amt des stellvertretenden Kommandanten aus. Anschließend übernahm er bis 2007 die Verantwortung als 1. Kommandant. Aufgrund seiner Erfahrung und seines Fachwissens wurde er 2006 zum Kreisbrandmeister für die Freiwillige Feuerwehren im Gemeindegebiet Pöttmes und die Wehr Baar bestellt.

Aufgrund seines vorbildlichen Engagements, seiner Disziplin und nicht zuletzt seines kameradschaftlichen Wirkens hat er das Feuerwehrwesen im Landkreis Aichach-Friedberg mit geprägt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



# Wittelsbacher-Apotheke



Georg Fläxl · Stadtplatz 21 · 86551 Aichach



## FEDERAL MOGUL

*Company  
in motion*



## GOETZE

Wenn's bei uns rund läuft,  
dann bewegt sich was – weltweit.



**Federal-Mogul Corp.** ist mit ca. 50.000 Mitarbeitern und einem Gruppenumsatz von etwa US \$ 6 Mrd. einer der führenden Zulieferer der KFZ-Industrie.

In Deutschland operieren 12 Tochtergesellschaften mit starken Eigenmarken in der Entwicklung und Produktion innovativer Produkte und Produktsysteme als anerkannter Partner globaler Hersteller.

Ohne **Federal-Mogul Friedberg** stehen die Motoren still. Im Luxusauto und im Kleinwagen, auf dem Kreuzfahrt-Traumschiff und dem Riesentanker.

**Federal-Mogul Friedberg** produziert mit ca. 1100 Mitarbeitern/innen hochwertige Kolbenringe für Kraftfahrzeug-, Schiffs- und stationäre Motoren sowie Laufwerkdichtungen und Zylinderlaufbuchsen.

Federal-Mogul Friedberg GmbH · Engelschalkstr. 1 · 86316 Friedberg · Tel: 08 21 / 60 01-0 · Fax: -111



autobahnplus  
Services GmbH

Ihr Partner an der A8  
zwischen Augsburg und München



Präzision braucht Perfektion.

Wer sich bis ins kleinste Detail für Qualität entscheidet, braucht keine Produktionsausfälle nicht zu fürchten. Unsere weltweit getragten Werkzeugaufnahmen – DIN, JIS, HSK – sind Stück für Stück hochqualitativ hochpräzise und darum betriebssicher. Damit läuft Ihre Produktion wie ein Uhrwerk.

**HAIMER.**  
Qualität gewinnt.

Made by Haimer:  
Werkzeugaufnahmen  
Messgeräte  
Präzisionsmaschinen  
Ausrichtmaschinen

Haimer Group | Wackerstraße 21 | 83154 Sprunzenau  
Tel. +49-82 57-99 99-0 | Fax +49-82 57-12 10  
E-Mail [haimer@haimer.de](mailto:haimer@haimer.de) | Internet [www.haimer.com](http://www.haimer.com)

Kesseldruck-  
Imprägnierung

**CHRISTIAN SPÄTH**

Zäune · Palisaden · Gartenhölzer  
aus eigener Herstellung  
Holzverarbeitung

86316 FRIEDBERG-HARTHAUSEN ☎ 0 82 05/5 39  
Dasinger Straße 55 Fax 0 82 05/71 47

**Fliesen & Naturstein**

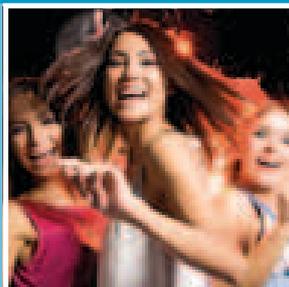
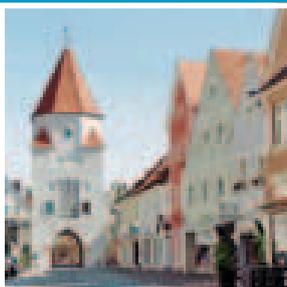
Von der Planung bis zur Realisierung, alles aus einer Hand.

Aichacher Str. 7 - 88453 Dasing  
Tel. 0 82 88/10 81  
Fax 0 82 88/10 10 48  
[www.fliesen-steinhart.de](http://www.fliesen-steinhart.de)  
Mo-Fr 9-12 u. 13-18 Uhr  
Sa. 9-12 - So. 13-18 Uhr  
(Sa. keine Beratung u. Verkauf)

**AS Steinhart  
Fliesen GmbH**

Fliesen · Naturstein · 3D-Planung · Auslieferung · Beratung · Montage

14 Tage die **Aichacher Zeitung** gratis und ohne Risiko, Lieferung endet automatisch



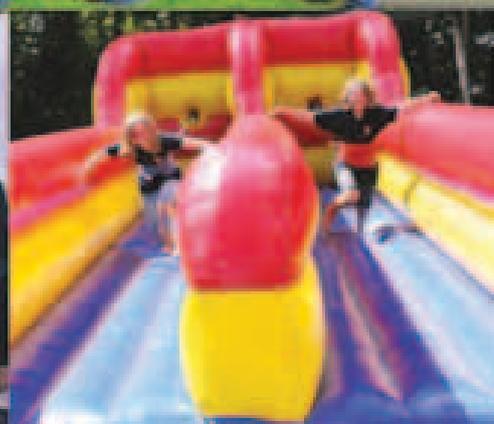
**GRATIS** Probelesen



Jetzt anfordern: **Aichacher Zeitung** – Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach, Telefon (08251) 880-120



Jugendfeuerwehr  
[www.jf-aic-fdb.de](http://www.jf-aic-fdb.de)





## „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“ – Die Geschichte eines erfolgreichen Jugendfeuerwehrprojekts

### Die Besonderheit des Projekts

Eine Stärke unseres Projektes „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“ liegt in der besonderen Bandbreite und Vielfalt. Wir sprechen nicht nur Jugendliche unserer Hilfsorganisation an, sondern auch die Jugend der anderen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) sowie die Jugend und Bürger des gesamten Landkreises Aichach-Friedberg.

Neben der Vorstellung der Organisationen mit ihren ehrenamtlichen Helfern beziehen wir alle Jugendlichen und Bürger des Wittelsbacher Lands mit ein. So gab es am Aktionstag zum Beispiel die Aufgabe eine Unfallstelle abzusichern, einen Notruf abzusetzen und Erste Hilfe zu leisten, ohne den Eigenschutz zu vergessen – ganz nach dem Motto: „Retten kann Jeder!“

Letztlich aber hat „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“ Projektcharakter. Viele einzelne Jugendgruppen sind mit ihren Fähigkeiten eingebunden. Mit ihren eigenverantwortlichen Teilaufgaben tragen Sie alle zum Gelingen des Projektes aktiv bei – denn im Ehrenamt zählt nur Teamwork!

Aber nicht nur die Jugendfeuerwehren, sondern alle BOS-Jugendgruppen sind aktiv dabei.

Nicht vergessen darf man die ganzen „Kleinigkeiten“, die es zwischendurch noch so gab und geben wird. Man denke hier z. B. an die von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unterstützte Zeltparty, dem Band-Contest oder dem Workshop für Medien- und Pressearbeit. Aber auch die zukünftigen Fort- und Ausbildungsveranstaltungen für die Jugendbetreuer (auch für die anderen BOS) sichern die Qualität der Jugendarbeit.

### Der Aktionstag im Sommer 2010

Unvergessen fand am 31. Juli letzten Jahres der erste Aktionstag der Kreisjugendfeuerwehr statt. Der ganze Tag stand selbstverständlich unter dem Motto der Gemeinsamkeit im Bevölkerungsschutz. Daher waren nicht nur alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben anwesend, sondern auch alle Organisationen und Vereine, die die Arbeit der Helfer unterstützen. Erfreulich war damals auch, dass alle unsere Aktionspartner – eine ausführliche Liste findet man auf der Homepage der Feuerwehrjugend ([www.jf-aic-fdb.de](http://www.jf-aic-fdb.de)) – den Tag positiv bewerteten und in Zukunft gerne wieder mit der Kreisjugendfeuerwehr zusammenarbeiten möchten.

## Fortsetzung des Projekts „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“

Der Tag, das Motto sowie die Projekte der beteiligten Jugendgruppen und Partner im Rettungsdienst waren gut. Einige Organisationen haben bereits „Nachwuchs“ begrüßen können und die Zusammenarbeit zwischen THW und Feuerwehr läuft weiterhin. Unter diesen Umständen hat die Kreisjugendfeuerwehrlleitung entschieden: „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“ geht weiter. Gute Aktionen müssen weitergehen, damit die Jugend und die Hilfsorganisationen weiter zusammenwachsen können!

So fanden im Herbst und diesem Frühjahr bereits zahlreiche Aktionen unter dem bekannten Motto statt. So stellte die Jugendfeuerwehr Stätzing eine Rauchmelderpräsentation vor, mit der sie die Bevölkerung über die Vorteile von Rauchmeldern informiert. Die berühmte Mini-Atemschutzstrecke der Meringer präsentierte sich im Legoland. BRK, THW und Feuerwehr übten gemeinsam und die Jugendbetreuer konnten zahlreiche Schulungen kostenfrei besuchen, bei denen Top-Referenten beispielsweise darstellten, wie wir unsere Jugendlichen „Fit für schwierige Einsätze“ machen.



Schlauchleitung.



Helfende Jugendliche.



Mini-Atemschutzstrecke.



RKJ-Runde.



## Die Nominierung

Knappe sechs Wochen nach unserem Aktionstag erhielt die Kreisjugendfeuerwehrleitung Post aus Berlin vom Bundesministerium des Inneren.

Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizère nominierte unser Projekt für den Förderpreis „Helfende Hand“ in der Kategorie „Nachwuchs- und Jugendarbeit zur Förderung und zum Erhalt des Ehrenamts im Bevölkerungsschutz“.

## „Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!“ – Die Preisverleihung

Mehr als 180 Bewerbungen und Vorschläge für den Preis waren beim Ministerium in diesem Jahr eingegangen, nur fünf wurden in der Kategorie „Nachwuchsarbeit“ am Internationalen Tag des Ehrenamtes in das Berliner Paul-Löbe-Haus eingeladen. Darunter auch die elfköpfige Delegation aus dem Wittelsbacher Land.

Bei der Preisverleihung selbst wurde es nochmal richtig spannend: nachdem die Plätze fünf bis drei vergeben waren, konnten die meisten im Team um Kreisjugendfeuerwehrwart Ben Bockemühl ihre Nervosität nicht mehr verbergen. Letztlich war es zwar „nur“ die silberne Trophäe, die Andrea Huber aus Dasing stellvertretend für ihre Mitstreiter aus den Händen des Innenministers in Empfang nahm, die Freude darüber war trotzdem riesengroß. „Wir sind mit unserem Projekt wesentlich weiter gekommen als wir es je für möglich gehalten haben – die Auszeichnung nun ist sowohl Bestätigung als auch weiterer Ansporn für unsere Arbeit!“, so der stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwart Magnus Hammerl.

Ben Bockemühl hob auf der Bühne auf die Frage, was denn das Besondere am Projekt „Retten kann jeder“ sei, nochmals die Grundidee der organisationsübergreifenden Nachwuchsarbeit hervor, denn die Grundintention „für andere da zu sein“ eint alle Helfer in den Blaulichtorganisationen.

## Die Zukunft – Steigerung der Neuaufnahmen um 244%

Die erfolgreiche Geschichte des Projekts beflügelt und verleiht allen Verantwortlichen Energie sich weiter für die Ziele des nun renommierten Projekts „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“ einzusetzen. Immerhin brachte es bereits im ersten Jahr



Kreisjugendfeuerwehr mit dem Minister auf der Bühne.

eine Steigerung der Neuaufnahmen um 244%; also mehr als doppelt so viele Neu-Mitglieder wie in den Vorjahren.

Einen Aktionstag wird es alle drei Jahre geben, da eine derartig große Aktion im Ehrenamt nur mit viel Engagement, Idealismus und Leidenschaft erfolgreich organisiert werden kann. Zudem wollen wir unsere Erkenntnisse aus dem ersten Tag sinnvoll in ein neues Konzept einarbeiten, um unsere Ziele noch besser verwirklichen zu können.

In diesem Jahr steht die Ausbildung der Jugendbetreuer der „helfenden Organisationen“ im Vordergrund, da die Arbeit auf Ortsebene einfach gut funktionieren muss, um Jugendliche für das Ehrenamt Feuerwehr begeistern zu können. Daher ist es wichtig, dass die Jugendwarte qualitativ hochwertige Arbeit leisten. Dieses Handwerkszeug bekommen sie in diesem Jahr über unser Projekt von der Kreisjugendfeuerwehr.



Der Minister bei der Preisverleihung.

Zudem finden mehrere zentrale Veranstaltungen für die Jugend statt, um die aktive Nachwuchsgewinnung auf Ortsebene zu unterstützen.

Auch in der bereits ausgezeichneten Projektidee „Meine, Deine, Unsere Stärken“ finden sich Grundlagen vom Feuerwehrprojekt wieder.

*Magnus Hammerl und Ben Bockemühl*

## Kalksandsteinwerke Südbayern GmbH & Co. KG

Philipp baut mit Kalksandstein aus Derching. Und Sie...?

**KS\***  
QUADRO

**UNKA®**  
Kalksandstein  
Natürlich einzigartig.

Tel.: 0821 - 780 780 www.ksw-suedbayern.de

**FEUERWEHR**  
**112**



## Jugendausflug: Schloß Pfünz bei Eichstätt

Ein wunderbares Wochenende erlebte die Jugendgruppe der Pöttmeser Feuerwehr im Jugendgästehaus „Schloß Pfünz“ bei Eichstätt. Die abwechslungsreiche Umgebung von Pfünz konnte von der Gruppe zielstrebig erkundet werden. So arbeiteten sich die Jugendlichen mit ihren Betreuern bei Ausgrabungen im Fossiliensteinbruch am Blumenberg – bei welchen zwar keine Dinosaurier, aber immerhin versteinerte urzeitliche Haarsterne, Ammoniten und mineralische Einlagerungen mit Hammer und Meißel entdeckt werden konnten - von der Urzeit, bis in die Zeit der Römer (um 90 nach Christus) bei einem Besuch des nahegelegenen Römerkastells, vor.

Viel Zeit wurde auch im Schloßpark bzw. auf dessen Sportplatz bei allerhand lustigen Spielen verbracht. Der Samstagabend wurde am geselligen Lagerfeuer mit Stockbrot und Marshmallows zum kurzweiligen Vergnügen.

*Magnus Hammerl*



## Jugendfeuerwehr Ottmaring und Hügelshart bei Firma Lentner

Am 20.4.2011 starteten die Jugendfeuerwehren aus Hügelshart und Ottmaring einen gemeinsamen Ausflug zur Firma Lentner in Hohenlinden um sich einmal die Entstehung eines Löschfahrzeuges anzusehen. Nachdem noch auf der einstündigen Anreise etwas Müdigkeit herrschte und die Gespräche noch etwas dürrtig ausfielen, waren doch alle hellwach, als die ersten roten Autos vor einer Fabrikhalle in Sicht waren.

Einen ersten Eindruck der Firma Lentner erhielten wir, durch Powerpointpräsentationen und einige Videos des LF-Kats das hier in Hohenlinden in großer Stückzahl produziert wird. Sogar Herr Hausmann, Geschäftsführer und Eigentümer der Fir-

ma Lentner, nahm sich Zeit um uns zu begrüßen und uns einige Abläufe zu erklären.

Zu unserer Überraschung erhielten wir auch noch eine kleine Brotzeit und gekühlte Getränke zur Stärkung.

Nach der ersten Einführung ging es dann ans Eingemachte und wir durften die beiden Produktionshallen besichtigen, in denen vom unbearbeiteten Fahrgestell bis zum fertigen TLF 20/40 alles zu sehen war. Ein kleines Highlight für uns war dann das im Bau befindliche Flugfeldlöschfahrzeug, in dem alle einmal auf dem Fahrersitz Platz nehmen durften und das uns mit seiner Größe schwer beeindruckt hat. Zum Ende der Besichtigung durften wir dann noch alle möglichen und unmöglichen Fragen stellen. Nach zwei Stunden mit vielen Eindrücken, einigen Ideen und

auch dem ein oder anderen Wunsch nach einem neuen Feuerwehrauto traten wir die Heimreise an. Natürlich durfte ein Zwischenstopp in einem amerikanischen Schnellrestaurant nicht fehlen. Dort hat uns dann noch der krönende Abschluss des Tages erwartet. Kaum auf dem Parkplatz angekommen mussten wir uns über die seltsame Parkweise eines Lieferwagens wundern. Natürlich mussten wir gleich ein Foto machen. Als der Fahrer des Lieferwagens, dann ein MZF der Feuerwehr ankommen sah, wurde es ihm offensichtlich kurzzeitig etwas mulmig. Die Situation klärte sich aber schnell, als wir alle mit einem Grinsen „nur“ zum Essen einkehrten.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei Herrn Hausmann und seinen Mitarbeitern der Firma Lentner dafür bedanken, dass sie sich die Zeit genommen haben um uns einen unvergesslichen Tag zu ermöglichen!

*Text und Bild: Joe Sedlmayr*

|  |   |
|--|---|
| <b>V-MARKT</b>                                   |   |
| <b>Dynamisch Freundlich Preiswert</b>            |   |
| <b><u>V-Markt Kissing</u></b>                    |   |
| Grünzweigstr. 1<br>+<br>Tankstelle & Waschstraße |   |
| <u>Öffnungszeiten:</u>                           | Mo-Fr. 8:00 – 20:00 Uhr<br>Sa: 7:30 – 20:00 Uhr |





## Erlebnispädagogik in den Gruppenstunden

Neben der Vermittlung von Fachkenntnissen legen die Jugendwarte der FF Hollenbach großen Wert auf die Förderung der Gemeinschaft in der Jugendgruppe. Deshalb werden immer wieder erlebnispädagogische Elemente in die Gruppenstunden eingearbeitet, die nur gemeinsam

gelöst werden können. So waren die Hollenbacher Feuerwehranwärter/innen z. B. gefordert, mit Hilfe einer Feuerwehrleine, einem Feuerwehrgurt und einem Paar Handschuhen, Gegenstände aus einem „Gifteich“ zu holen. Es galt auch, einen „durchlöchernten“ Eimer bis zum Rand mit Wasser zu füllen und alle Löcher ohne Hilfsmittel, also nur mit Händen, Füßen, Nasen usw. abzudichten.

Schwierig war auch die Bewältigung des „Spinnennetzes“. Die ganze Gruppe muss durch die einzelnen Zwischenräume schlüpfen, aber jeder Zwischenraum darf nur einmal durchquert werden.

Alle diese Aufgaben können nur geschafft werden, wenn alle zusammenhelfen und sich absprechen! Und ganz nebenbei ... solche Übungen machen wirklich Spaß ...



## Dt. Feuerwehrtag in Leipzig: Jugendfeuerwehr Mering vertritt Bundesland Bayern

Im Juni titelte die Friedberger Allgemeine „Jugendwehr beeindruckt in Leipzig“. Die Jugendfeuerwehr Mering hatte die große Ehre, alle Jugendfeuerwehren Bayerns auf dem 28. Deutschen Feuerwehrtag in Leipzig mit ihrer Mini-Atemschutzstrecke vertreten zu dürfen.

Diese Strecke, die erstmals für den Deutschen Jugendfeuerwehrtag in Amberg 2009 gebaut wurde, wurde dafür extra in einer Ausstellung einer Brandwohnung integriert. Die Ausstellung und Mitmachaktion kam bei den Besuchern der Aktionsmeile in Leipzig sehr gut an und erntete deutschlandweit sehr viel Lob und Anerkennung. Viel Unterhaltung bot sich der 16-köpfigen Meringer Delegation in Leipzig aber auch durch den Besuch der Mes-

se „Interschutz“, und das eigens von der Meringer Jugend aufgebaute „Public Viewing“ sorgte dafür, dass auch im heimatfernen Leipzig kein Spiel der Fußball-WM verpasst wurde.

Auch bei der Vorbereitung für den Dasinger Aktionstag, der zeitgleich zur Prüfung der Deutschen Jugendleistungsspange stattfand, halfen die Meringer Mitglieder mit.

Zum Abschluss der Sommerferien erlebten die Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Mering einen weiteren Höhepunkt. Zum Feuerwehr-Familientag im Legoland Günzburg waren sie zur Präsentation ihrer Mini-Atemschutzstrecke eingeladen. Gemeinsam mit anderen Feuerwehren wurde eigens ein „Eventgelände“ geschaffen, auf dem neben der Meringer Aktion auch mehrere Feuerwehrfahrzeuge ausgestellt wurden. Im Anschluss an den Legolandbesuch wurde das Kapitel „Mini-Atemschutzstrecke“ beendet.



## HAUSMANN STAHLBAU

Hausmann GmbH & Co  
Stahlbau KG  
Augsburger Straße 50  
86551 Aichach · Tel. 0 82 51/87 58-0  
[www.stahlbau-hausmann.de](http://www.stahlbau-hausmann.de)



# PENTHALER

Guter Service



muss nicht teuer sein.

24 h Abschleppdienst

Leonhardstr. 2 · 86551 Aichach-Oberbernbach  
Telefon 082 51/500 41 · Telefax 082 51/32 33  
[www.auto-penthaler.de](http://www.auto-penthaler.de)





## Jugendliche aktiv in der Katastrophe

Die Jugend unserer Feuerwehren mimte an einem Samstag im Oktober die Verletzten bei der Katastrophenvollschutzübung des Landratsamtes. Es war für viele nicht leicht, als sie kurz nach 4.00 Uhr aufstehen mussten, um zu dem jeweiligen Einsatzort zu fahren. Sowohl bei Federal Mogul als auch bei der Firma Berndt in Mering stellten wir die Verletzten. Dort wurden sie von fachkundigen Mitgliedern des Jugendrotkreuzes geschminkt, um die Übung so realistisch wie möglich zu machen.

Im Laufe der Übung wurden schließlich alle „Verletzten“ gerettet und medizinisch versorgt. Mit Blaulicht und Martinshorn ging es dann für viele ins Krankenhaus zur Behandlung. Nach der – schnellen – Genesung wurden alle wieder entlassen. Schließlich wurden alle „Verletzten“ und Helfer von Landrat Christian Knauer zum Essen eingeladen. Die warme Mahlzeit wurde auf Grund der kalten Temperaturen gerne angenommen. Hier wurde nun noch lange mit den Jugendwarten und Betreuern gefachsimpelt. Schließlich kann so die Jugend den Katastrophenschutz in seiner ganzen Breite kennenlernen. Man denke hier nur an die vielen Abkürzungen, wie

ÖEL, UG-ÖEL, ZF, SanEL, OrgL, UG-San, FügK, usw ... die für uns bei jetzt nur Theorie waren.



## Wissenstest 2010 mit überwältigendem Ergebnis

Die Prüfungen zum diesjährigen Wissenstest mit dem Thema „Brennen und Löschen“ sind abgeschlossen – mit überwältigendem Ergebnis. Alle teilnehmenden Jugendlichen haben die Prüfung bestanden – größtenteils mit nur sehr wenigen Fehlern oder sogar fehlerfrei. Dies ist vor allem durch den Lerneifer und die Wissbegierigkeit des Feuerwehr-Nachwuchses, aber auch durch die fundierte Ausbildung der örtlichen Jugendwarte zu begründen. Die Kreisjugendlei-

tung möchte auf diesem Wege nochmals allen Teilnehmern und Ausbildern für das gezeigte Engagement danken. Im Folgenden möchten wir, als Kreisjugendleitung, versuchen, die Ergebnisse des diesjährigen Wissenstestes anhand einiger Zahlen darzustellen:

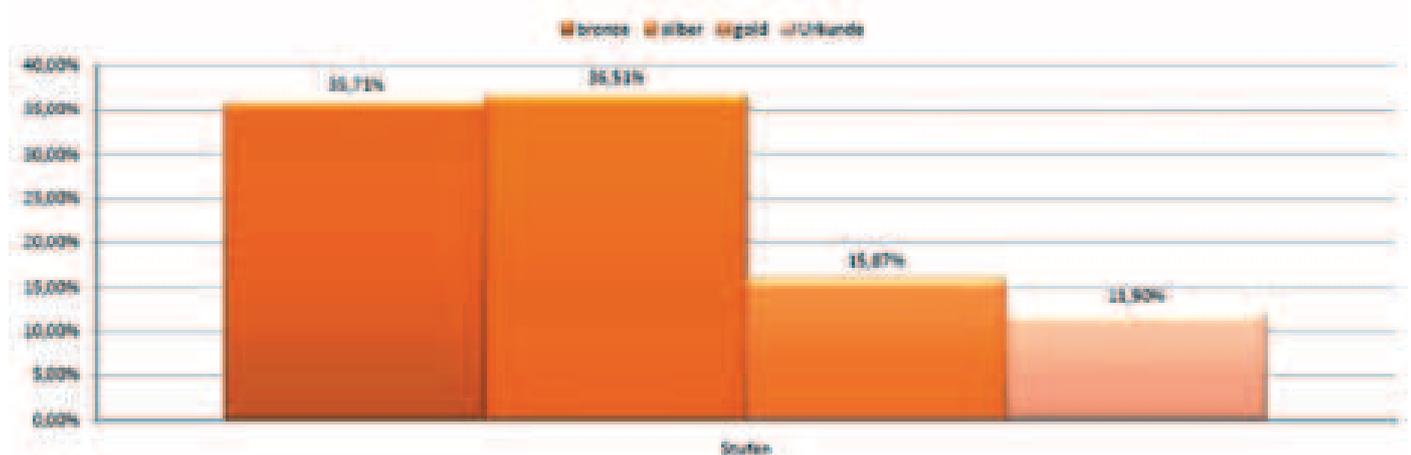
- 126 Teilnehmer aus 16 Jugendfeuerwehren an fünf Prüfungsterminen
- 45 Jugendliche konnten mit dem Abzeichen in Bronze ausgezeichnet werden (entspricht 35,7%)
- 46 Jugendliche konnten mit dem Abzeichen in Silber ausgezeichnet werden (entspricht 36,5%)

- 20 Jugendliche konnten mit dem Abzeichen in Gold ausgezeichnet werden (entspricht 15,8%).
- 15 Jugendliche konnten mit einer Urkunde für die erfolgreiche Prüfung aller Wissenstest-Stufen ausgezeichnet werden (entspricht 11,9%).

Eine grafische Darstellung findet ihr nachfolgend – Bilder diverser Prüfungsveranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage [www.jf-aic-fdb.de](http://www.jf-aic-fdb.de).

*Daniel Deichmann*

Wissenstest 2010 im Landkreis Aichach-Friedberg - Stufenverteilung in %



## Wasser ist unser Element

Wasser ist unser wichtigstes und wertvollstes Lebensmittel. Deshalb sind wir alle aufgerufen, die Wasservorräte sinnvoll zu nutzen, sie weder zu verschmutzen noch zu vergeuden.



**Zweckverband zur Wasserversorgung der Magnusgruppe**

Oberbernbach · Ziegeleistr. 35 · 86551 Aichach · Tel. 08251/81 99 50 · Fax 81 99 55 · [www.magnusgruppe.de](http://www.magnusgruppe.de)



## Jugendarbeit: Besser miteinander als gegeneinander

Kreisjugendfeuerwehrchef Ben Bockemühl gewinnt bei der Aufwind-Stiftung. Mit Zuschuss will er Ehrenamtliche gewinnen. Für ehrenamtliches Engagement will der Chef der Kreisjugendfeuerwehr, Ben Bockemühl aus Friedberg, Jugendliche begeistern – jetzt auch außerhalb von Hilfsorganisationen. Für das anlaufende Projekt hat der 30-Jährige die „Aufwind“-Stiftung der Stadtparkasse Augsburg hinter sich. Sie verlieh ihm den neuen, gemeinsam mit den Städten Friedberg und Augsburg ausgeschriebenen Jugendpreis „Frischer Wind“. Weiterer Preisträger ist der Augsburger Oliver Munding, der einen Servicepunkt für hilfsbedürftige Jugendliche starten will. Um ihre Projekte anzuschließen, unterstützt die Stiftung beide jeweils mit einem Zuschuss von 5.000 Euro für anfallende Sachkosten. Die Konkurrenz um den Preis war in Augsburg mit insgesamt 30 Bewerbern deutlich größer. Im Raum Friedberg traten nur drei an. Darüber wundert sich Bockemühl: „So kompliziert war die Bewerbung nicht.“ Ausschlaggebend für die zehn Jurymitglieder war, dass der Kreisjugendfeuer-

wehrwart eine Idee für etwas Neues und Nachhaltiges hatte. „Das ist mein neues Baby in diesem Jahr“, sagt Bockemühl. Wobei die im Vorjahr gestartete Aktion „Retten kann jeder ...“ für ihn ein Lieblingskind bleibt. Damit hat die Kreisjugendfeuerwehr andere Hilfsorganisationen erfolgreich und ausgezeichnet mit ins Veranstaltungs-Boot geholt. Doch nun soll die Werbung für ehrenamtliches Engagement weitere Kreise im Bereich der Jugendarbeit ziehen. Das Motto dafür lautet „Meine, Deine, Unsere Stärken.“ Bockemühl will auf Miteinander setzen statt auf Konkurrenzdenken. Dass man einen Jugendverband als Konkurrenten wahrnimmt, ist ihm gerade im Bereich Friedberg aufgefallen. Er vermutet, dass es dort wegen der vielen Freizeitangebote im benachbarten Augsburg schwieriger ist, Engagierte zu finden. Doch entscheidend ist es für Bockemühl, das sich Jugendliche überhaupt einbringen, und nicht in welchem Verband. Und um jemanden langfristig zu gewinnen, sei es wichtig, dass man das jeweils passende Betätigungsfeld findet. Dafür will Bockemühl möglichst viele Jugendverbände und -vereine zusammenbringen. Den Zuschuss will der Kreisju-

gendwart unter anderem für die Teambildung, für Schulungen, gute Referenten ausgeben. Längerfristig ist dann geplant, dass Jugendliche ausprobieren können, welche Angebote ihnen am ehesten liegen. Bockemühl kann sich auch einen „Tag der Jugend“ vorstellen, an dem sich Vereine und Verbände gemeinsam vorstellen. Bei einem gemeinsamen Fest werden die beiden „Frischer Wind“-Gewinner im Herbst ihre Projekte präsentieren. „Es ist nun Sache der Preisträger, Meilensteine zu setzen“, sagt Sven Kerßbaum, der bei der Stadtparkasse Ansprechpartner für die Stiftungen ist.

*Andreas Schmidt,  
Friedberger Allgemeine Zeitung*






## Frühjahrsdienstversammlung mit Neuwahlen

Kreisjugendfeuerwehrwart Ben Bockemühl freute sich sehr, zahlreiche Jugendwarte aus dem ganzen Landkreis, im Gerätehaus seiner Stützlinger Heimatfeuerwehr begrüßen zu dürfen. Auch der stellvertretende Kommandant Christian Braummüller begrüßte alle Anwesenden recht herzlich und hob die Wichtigkeit einer guten Jugendarbeit hervor.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit berichtete Bockemühl über die Fahrt des Kreisjugendfeuerwehrausschusses nach Berlin, wo bei der Preisverleihung der „Helfenden Hand 2010“ der zweite Platz für das Projekt „Retten kann jeder ... bei uns lernen!“ erreicht werden konnte. Neben der Preisverleihung wurde auch ein kulturelles und politisches Bildungsprogramm absolviert, daneben blieb aber auch noch Platz für die ein oder andere witzige Anekdote, die auch die Anwesenden Jugendwarte erheiterte.

Das erfolgreiche Projekt wird auch 2011 fortgesetzt und sogar durch das Teilprojekt „Meine, Deine, Unsere Stärken“ im Friedberger Raum ergänzt, welches durch die Stiftung „Aufwind“ der Stadtparkasse Augsburg finanziell unterstützt wird.

Reine Formsache war die Entlastung des Kreisjugendfeuerwehrausschusses nach dem Kassenbericht und der Stellungnahme der Kassenprüfer, sodass den anschließenden Wahlen nichts mehr im Wege stand. Dominik Nagl aus Dasing führt ab sofort die Kasse und folgt damit Josef Menhart, der nach 15 Jahren im Amt nicht mehr zur Wahl stehen wollte. Weiter als Schriftführerin fungieren wird die Dasingerin Andrea Huber. Zu Beisitzern gewählt wurden Verena Golling aus Mühlhausen, Hans Brunner aus Hügels-



hart sowie der bisherige Kreisjugendsprecher Jürgen Mair aus Dasing. Sein bisheriger Stellvertreter, Michael Duna aus Wulfertshausen, vertritt ab sofort die Belange der Jugendlichen, ihm zur Seite steht als weiterer Neuzugang im Team, Melanie Schloßer aus Pöttmes.

In seinem Grußwort lobte Kreisbrandinspektor Franz Hörmann die Arbeit der Jugendfeuerwehr und bat die Anwesenden auch die wenigen verbliebenen Feuerwehren ohne Jugendgruppe zur Gründung einer solchen zu motivieren und diese dabei tatkräftig zu unterstützen. Immerhin seien die Jugendfeuerwehler von heute die Einsatzkräfte von morgen.

Auch der Vertreter der Bürgermeister im Kreisfeuerwehrverband, Dasings 1. Bürgermeister Erich Nagl, steht hinter der Arbeit der Jugendfeuerwehr. Trotz klammer Gemeindegeld meinte er: „Jugendarbeit muss drin sein!“

Unter allen Jugendwarten, die ihre Jahresberichte zuverlässig abgeliefert haben,

konnten mit Hilfe einiger Spender wertvolle Sachpreise für die Jugendlichen vor Ort verlost werden. So dürfen sich die Jugendfeuerwehren aus Schönleiten/Willprechtzell und Pöttmes über Ermäßigungstickets für das Kino „Cineplex“ in Aichach und jeweils einen Spendengutschein der Stadtparkasse Aichach über 25 Euro freuen.

Der Hauptpreis, Freikarten für das „Cinemaxx“ in Augsburg und ein Spendengutschein über 50 Euro, geht an die Jugendfeuerwehr in Steindorf.

Zum Abschluss wurde noch auf einige der zahlreichen Termine im laufenden Jahr hingewiesen. So stehen wieder einige Fortbildungen, unter anderem mit den Themen Rhetorik und Kommunikation, aber auch Informationsfahrten, wie zur Staatlichen Feuerweherschule nach Regensburg, auf dem Programm. Auch für die Jugendlichen werden wieder Ausflüge und erlebnispädagogische Maßnahmen angeboten.

**Jetzt im Einsatz ... der neue AT!**

**Fischer Feuerlöscher- und Arbeitsschutzgeräte GmbH**  
Spielangerstraße 1, 86424 Dinkelscherben, Telefon 08292 9696-0  
info@fischer-feuerschutz.de, www.fischer-feuerschutz.de

**rosenbauer**  
Ein Partner von Rosenbauer

## Impressum

**Herausgeber, Verlag und Herstellung**  
Paartal-Verlag · Partner der Feuerwehren  
Taitinger Straße 62, 86453 Dasing  
Telefon (08205) 969610  
Telefax (08205) 969609

**Redaktionsleitung**  
KBM Walter Luksch, Hollenbach

**Redaktionelle Mitarbeit**  
KBI Erich Poisl  
KBI Gerd Langer  
KBI Franz Hörmann  
KJFW Ben Bockemühl  
Jugendfeuerwehren im Landkreis

**Titelbild**  
Brand in Pöttmes-Pertenau

**Erscheinung** Einmal jährlich.  
Alle Rechte vorbehalten. Titel, Umschlaggestaltung, Vignetten, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt.

Printed in Germany, 24. Auflage, 2011



## Wo Feuerwehrler die Schulbank drücken

Mit zwei Bussen voller gutgelaunter Jugendfeuerwehrler reiste die Kreisjugendfeuerwehr Aichach-Friedberg zum „Tag der offenen Tür“ der Staatlichen Feuerweherschule Regensburg. Insbesondere das neugebaute Unterkunftsgebäude und die sanierten Lehrsäle luden zu einem Rundgang ein. Auch die Übungshalle mit der umfangreichen Fahrzeugausstellung war für die Nachwuchsbrandschützer sehr interessant. Unter den Teilnehmern waren auch 22 Jugendliche, die Jugendgruppen anderer Verbände (Sportvereine, der Pfarrjugend, der DLRG, dem Alpenverein u. a.) angehören. Für sie bot die Mitfahrgelegenheit im Rahmen des Projektes „Meine, Deine, Unsere Stärken“ einen interessanten Einblick in die „Feuerwehrwelt“.

Zur Überraschung aller erklärten sich vor Ort der Schulleiter, Herr Brandrat Rainer Emmerich und sein Stellvertreter Alexander Schröder als kompetente Gästeführer durch das Schulgebäude zur Verfügung. Geduldig beantworteten sie die zahlreichen Fragen der Teilnehmer und erklärten sowohl den Ablauf eines Lehrganges als auch die Funktion der einzelnen Gebäude. Bei Küchenchefin Frau Reindl gab es einige Leckereien zum Probieren, einige der



Jugendlichen ließen sich bei der Zubereitung des Nachschubs auch gleich miteinspannen.

Zum Abschluss gaben die „Feuerwehrlehrer“ den Jugendlichen noch einen Wunsch mit auf den Weg: „Passt bei den Ausbildungen und Übungen in euren Heimatwehren und den Lehrgängen im Landkreis gut auf – denn nur wer das erforderliche Grundwissen mitbringt, profitiert auch bei den Lehrgängen an den Feuerweherschulen!“ Rechtzeitig als die Teilnehmerschar über eine der Wahrzeichen der Stadt Regens-

burg, die „Steinerne Brücke“, schritt, klärte auch der zuvor regnerische Himmel wieder auf und die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite. So machte auch der kurze Stadtbummel Spaß, den die einen kulturell, bei einer Visite des Regesburger Doms, die anderen kulinarisch in einem der vielen malerischen Cafés nutzten. Alles in allem ein sehr gelungener Ausflug, der auch wieder Gelegenheit für viel gegenseitigen Austausch, sowohl der Jugendwarte als auch der Jugendlichen der einzelnen Feuerwehren bot.

## Schwäbischer Leistungswettbewerb der Jugendfeuerwehren

Es war ein langer und nasser Tag in Mindelheim. Nur wenige Minuten des Tages beim Schwäbischen Leistungswettbewerb der Jugendfeuerwehren waren regenfrei – die Stimmung in der vierköpfigen Wettbewerbsgruppe und ihrem „Fanblock“ war dennoch hervorragend. Ein umfangreiches Rahmenprogramm, mit einem „Flying Fox“ der Höhenrettungsgruppe der Berufsfeuerwehr Augsburg und der Tauchcontainer der BF München sowie die Vorführungen der Diensthundestaffel der Polizei waren nur einige der Programmpunkte, die für Abwechslung sorgten.

Ansonsten lag an diesem Tag natürlich das Hauptaugenmerk auf dem Wettbewerb. Gleich auf vier Bahnen parallel traten die 116 gemeldeten Mannschaften gegeneinander an, um einen mit acht Aufgaben aus dem Feuerwehrbereich bestückten Hindernisparcours möglichst

schnell und fehlerfrei zu durchlaufen und im Anschluss daran noch zehn Testfragen zu beantworten. Seitens der Organisatoren wurde alles getan, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Spannend wurde es, als am Nachmittag die Siegerehrung auf dem Programm stand. Trotz einiger kleiner Fehler war für den Pöttmeser Feuerwehrynachwuchs im sehr dichten Teilnehmerfeld mit dem 50. Platz immerhin das vordere Mittelfeld erreicht worden, entscheidend sei laut Jugendwart Magnus Hammerl allerdings etwas anderes gewesen: „Wir haben uns in den letzten Wochen intensiv mit einigen Grundtätigkeiten aus dem Feuerwehrbereich beschäftigt, diese Kenntnisse und Fähigkeiten kann den Teilnehmern niemand mehr nehmen!“

In der Tat waren die letzten Wochen mit sehr vielen Übungsterminen bestückt, einer Anstrengung, die viele Jugendfeuerwehren scheuen. So nimmt nicht einmal ein Fünftel der knapp 600 schwäbischen Jugendgruppen am Wettbewerb teil, aus

dem Landkreis Aichach-Friedberg waren die Pöttmeser diesmal die einzigen. Alle Beteiligten sind jetzt zunächst einmal froh, dass wieder der reguläre Feuerwehralltag einkehrt bis es in zwei Jahren dann vielleicht heißt: „Auf zum Schwäbischen Jugendleistungswettbewerb 2012 in Augsburg.“

Die Wettbewerbsgruppe der Pöttmeser Jugendfeuerwehr: Melanie Schloßer, Peter Schemmel, Andreas Boldt und Lea Habersetzer.



## Feuerlöscher

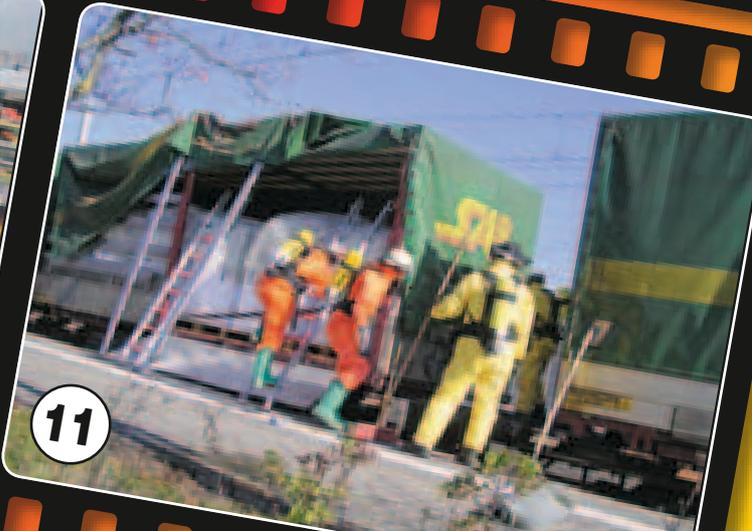
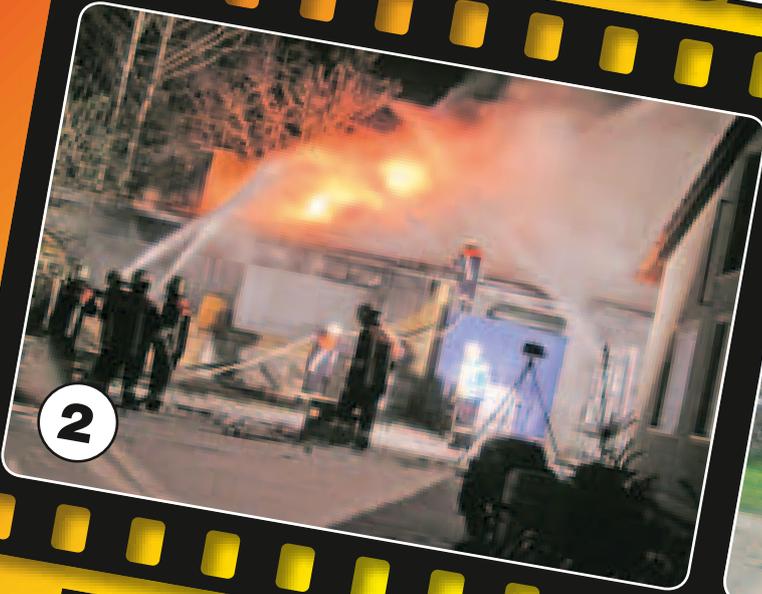
Prüf- und Fülldienst  
Verkauf und Löschanlagen  
Vorbeugender Brandschutz

## Thomas Eis

86453 Laimering · Kobelweg 2  
Telefon 082 05/66 32

85271 Dachau · Telefon 081 31/149 04

# EINSÄTZE 2010



# 2011



1



4



5



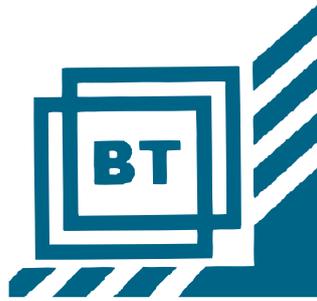
8



9

- 1 Brand eines Feldstadels bei Mering.
- 2 Brand in Baierberg.
- 3 Großbrand in Sielenbach.
- 4 Großbrand Seewieshof bei Mering.
- 5 LKW Brand BAB 8.
- 6 Silobrand in Unterbernbach.
- 7 Tödlicher Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 2045 bei Wiesenbach.

- 8 Verkehrsunfall in Inchenhofen.
- 9 Verkehrsunfall Staatsstrasse 2047 bei Axtbrunn.
- 10 Verkehrsunfall – PKW unter LKW BAB 8.
- 11 Gefahrstoffaustritt aus Güterwaggon.



# BT Bautechnik Impex GmbH + Co. KG

Entwicklung, Herstellung und Montage von thermoplastischen Spritzgussteilen und Spritzgussformen.

Oberbernbacher Weg 24 · 86551 Aichach      Internet: [www.bt-bautechnik.de](http://www.bt-bautechnik.de)  
Tel. 0 82 51/89 95-0 · Fax 0 82 51/89 95-99      E-mail: [info@bt-bautechnik.de](mailto:info@bt-bautechnik.de)

Miele BOSCH SIEMENS   



Beck & Aidelsburger

Hausrat- und Kleinfachhandel · Verkauf · Elektroinstallationen

- Beratung
- Verkauf
- Kundendienst
- Elektroinstallation

Schlossplatz 6      Telefon 0 82 51/10 80      [www.beckundaidelsburger.de](http://www.beckundaidelsburger.de)  
86551 Aichach      Telefax 0 82 51/5 06 47      [beckundaidelsburger@onlinehome.de](mailto:beckundaidelsburger@onlinehome.de)

 Lärchenholz - unser Favorit  
**NATUR INS HAUS**  
**ZIEGENAUS**  
SÄGEWERK - HOBELWERK - HOLZHANDLUNG

86576 HÖFARTEN      SCHILTBERGER STR. 12

FEHNSCHNITTHOLZ  
RAUHOLZ  
PROFILDREHNER  
HOBELDIELN

TELEFON 0 82 59/83 89 92 · FAX 0 82 59/5 33

# Gigler

VERWERTUNG · ENTSORGUNG · SERVICE

Holz-, Auto- und Schrottverwertung  
Papier- und Kunststoffverwertung  
Grubenentleerung · Containerdienst · Sondermüllentsorgung  
Kanalreinigung · Kanalfernsehen · Straßenreinigung

**Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und Entsorgungsfachbetrieb**

E-mail: [info@Gigler.de](mailto:info@Gigler.de) · Internet: [www.Gigler.de](http://www.Gigler.de)

Bozener Straße 14 · 86165 Augsburg · Telefax 08 21/71 99 97

## Abfallentsorgung

Rufen Sie uns an:  
**08 21/71 68 56**



# EINSÄTZE 2010/2011



1



2



3



4



5

- 1 Verkehrsunfall mit Traktor in Mering.
- 2 Garagenbrand in Obergriesbach.
- 3 Brand in Pertenau.
- 4 Verkehrsunfall AIC 1 bei Inchenhofen.
- 5 Brand einer Trafostation in Schnellmannskreuth/Pöttmes.



Am Sonntag, den 15. Mai 2011 geriet kurz nach 22:00 Uhr eine landwirtschaftliche Maschinenhalle auf einem Bauernhof in Winden in Brand und brannte trotz schnellem Eingreifen der Feuerwehren vollständig nieder.

## Bauliche Lage

Bei dem betroffenen Gebäude handelt es sich um eine geschlossene Maschinenhalle, die zum Unterstand von landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Geräten sowie als Lager für Kartoffeln, Saatgut, Betriebsstoffe, Düngemittel und Fahrzeugteile genutzt wurde. Abmaße der Halle ca. 15x30 m.

An der Südseite grenzt im Abstand von ca. 15 m eine neu gebaute Maschinenhalle an das Gebäude, in nördlicher Richtung, ebenfalls in ca. 15 m Entfernung eine weitere Lagerhalle. An den Giebelseiten in westlicher und östlicher Richtung befinden sich in einer Entfernung von jeweils ca. 20 bzw. 30 m auf den Nachbargrundstücken zwei Wohnhäuser und eine größere Garage.

Das Erdgeschoss der Halle war von Betonsäulen mit zwischengemauerten Ziegelwänden umgeben, das Obergeschoss und der Dachstuhl sowie der Zwischenboden bestanden durchgehend aus Holz, lediglich die beiden Giebelwände waren gemauert.

## Schadenslage/Anfahrt

Gegen 22:10 Uhr bemerkte die Frau des Landwirts den Brand, informierte die Angehörigen auf dem Hof und setzte einen Notruf bei der ILS Augsburg ab. Diese alarmierte umgehend gemäß Alarmstichwort „Brand 4 – Brand ausgedehntes Gebäude“ die Feuerwehren aus Stockensau, Kühbach, Aichach, Inchenhofen und Haslangkreit, UG-ÖEL, Kreisfeuerwehrführung und Rettungsdienst.

Bereits auf der Anfahrt konnte von der Feuerwehr Kühbach anhand des weithin sichtbaren Feuerscheins die Lage „Gebäude im Vollbrand“ bestätigt werden. Beim Eintreffen des ersten Fahrzeuges, des HLF aus Kühbach waren die Eigentümer noch mit der Rettung vereinzelter Maschinen aus dem Gebäude beschäftigt, was aber aufgrund der enormen Hitzeabstrahlung und der schnellen Brandausbreitung umgehend wieder aufgegeben werden musste.

## Einsatzablauf

### Abschnitt 1 – Löschangriff und Schutz der Nachbargebäude auf der Südseite

Nach kurzer Erkundung durch den Einsatzleiter, den Kommandanten der FF Kühbach wurde eine erste Versorgungsleitung von einem Überflurhydrant auf der gegenüberliegenden Straßenseite zum Kühbacher HLF eingerichtet, von dort aus startete auch ein erster Löschangriff an der südlichen Hallenflanke mittels B-Hohlstrahlrohr, mit dem auch die gegenüberliegende Maschinenhalle geschützt wurde.

### Abschnitt 2 – Löschangriff und Schutz der Nachbargebäude auf der Nordseite

Die in kurzen Zeitabständen darauf eintreffenden Feuerwehren Stockensau und Aichach mit LF 20 und DLK wurden zur Brandbekämpfung an die Nordseite des Gebäudes beordert. Von dort aus wurde analog zur Südseite umgehend mit dem Schutz der angrenzenden Lagerhalle und der Brandbekämpfung über mehrere B-Strahlrohre begonnen.

Die ebenfalls im nördlichen Abschnitt befindliche Drehleiter wurde für einen Löschangriff über das Wenderohr vorbereitet.

### Abschnitt 3 – Schutz der Gebäude auf den Nachbargrundstücken und Wasserversorgung

Nach Eintreffen der Feuerwehren Inchenhofen und Haslangkreit wurde durch die

se die Wasserversorgung für die drei Löschanabschnitte mittels Überflurhydrant, einen Unterflurhydrant und eine nahegelegene Löschwasserzisterne sichergestellt. Parallel dazu war das LF 16 der Aichacher Feuerwehr dazu eingesetzt, mithilfe von zwei C-Strahlrohren den Funkenflug in Richtung Osten zu unterbinden und damit ein benachbartes Wohnhaus und ein größeres Holzlager zur Hackschnitzelproduktion zu schützen.

### Abschnitt 4 – UG-ÖEL und Versorgungsfahrzeuge

Die Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung, die ebenfalls mit zwei Einsatzleitwagen vor Ort war, nahm in der vom Brand abgewandten Seite des Hofes Aufstellung.

Im Nachbarhof stand der Gerätewagen Atemschutz der FF Aichach bereit. Da ein Innenangriff von Anfang an nicht möglich war, konnte auch der GW Atemschutz nach kurzer Zeit wieder abrücken.

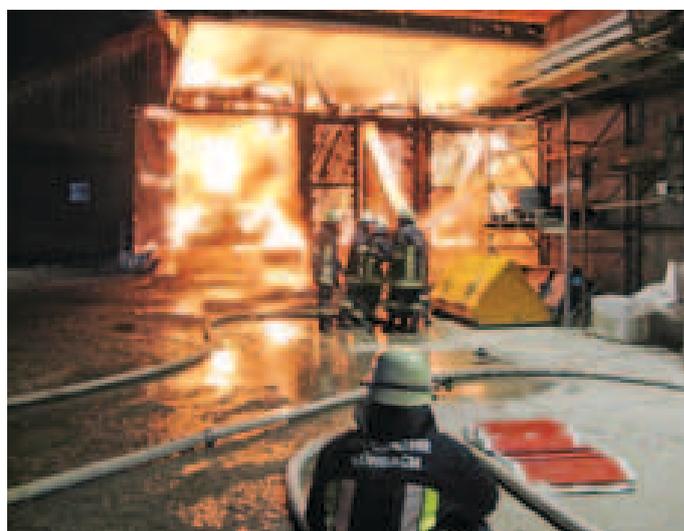
Auch der im Aussenbereich befindliche Versorgungs-LKW aus Aichach konnte die Einsatzstelle nach kurzer Zeit wieder verlassen.

## Weitere Entwicklung des Einsatzes

Im Verlauf des Brandes waren immer wieder zerplatzende Reifen an den im Gebäude befindlichen Fahrzeugen zu hören. Außerdem zersprangen durch die Hitze die Platten der Dacheindeckung aus Eternit in kleine Teile, welche in Richtung der Nachbargebäude flogen.

In einem durch eine Ziegelmauer abgetrennten, im Brandgebäude gelegenen Raum befanden sich noch zwei Propangasflaschen, die durch Atemschutzgeräträger der FF Inchenhofen geborgen wurden.

Nach etwa einer halben Stunde stürzte die Dachkonstruktion in sich zusammen. Glücklicherweise ins Innere der Halle, so-



# Brand einer Maschinenhalle in Winden



dass keine weitere Gefahr für die nebenstehenden Gebäude bestand.

Durch die jetzt offene Dachhaut konnte auch ein effektiver Löschangriff über das Wenderohr der Drehleiter und zwei Wasserwerfer durchgeführt werden.

Nach etwa einer Stunde war das Feuer unter Kontrolle, eine weitere halbe Stunde später wurde der massive Löscheinsatz zurückgefahren.

Die Feuerwehren Aichach, Haslangkreit und Inchenhofen wurden nach Absprache der Einsatzleitung mit den Führungskräften aus dem Einsatz herausgelöst und konnten abrücken.

Einzelne, immer wieder aufflammende Brandnester konnten aufgrund der hohen Brandlast in der Halle und der Einsturzge-

fahr nur von außen punktuell bekämpft werden.

Für Nachlöscharbeiten und zur Brandwache blieb die Ortsfeuerwehr Stockensau bis in die Mittagsstunden des Folgetages vor Ort. Schlauch- und Beleuchtungsmaterial hierfür wurde von der Feuerwehr Kühbach an der Einsatzstelle belassen.

## Eingesetzte Einheiten

FF Stockensau: TSA  
 FF Kühbach: HLF 20/16 (FL Kühbach 40/1), LF8 (FL Kühbach 43/1), MZF (FL Kühbach 11/1)  
 FF Aichach: DLK 23/12 (FL Aichach 30/1), LF 20/16 (FL Aichach 40/1), LF 16/12 (FL

Aichach 40/2), GW Atemschutz/Strahlenschutz (FL Aichach 53/1), VersorgungslKW (FL Aichach 81/1)

FF Inchenhofen: LF8 (FL Inchenhofen 43/1), MZF (FL Inchenhofen 11/1)

FF Haslangkreit: TSF (FL Haslangkreit 44/1)

UG-ÖEL: ELW (Kater Aichach-Friedberg 12/1), ELW (Kater Aichach-Friedberg 12/2)

Kreisfeuerwehrlösung: KBI Aichach-Friedberg 2, KBM Aichach-Friedberg 2/1)

Rettungsdienst: OrgL (RK Aichach-Friedberg 2), RTW (RK Aichach 71/1); Polizei, Kripo

*Michael Bergmeier, Feuerwehr Kühbach*



**KERSCHER**  
 Heizung Sanitär Spanderei Schweißtechnik Wärmepumpen

**Karl Kersch GmbH**  
 Schrobenhausener Str. 16  
 86556 Kühbach  
 Tel: 0 82 51/ 34 16 • Fax: 0 82 51/ 38 03  
 info@kerscher-gmbh.de

[www.kersch-gmbh.de](http://www.kersch-gmbh.de)

**Aidelsburger**

**Riesengroße Auswahl, niedrige Preise, gute Qualität**

|                      |                  |                        |
|----------------------|------------------|------------------------|
| Bodenfliesen         | Profilbretter    | Fertigparkett, Kork    |
| Badfliesen           | Paneele          | Fertigparkett Linoleum |
| Feinsteinzeugfliesen | Feuchtraumdecken | Laminatböden           |
| Granitfliesen        | Parkette         | Lichtsystem            |

**NEU: HELLER · FREUNDLICHER**  
**wir haben die Ausstellungsfläche verdoppelt!**  
 Besuchen Sie uns, es lohnt sich!

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr.: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr  
 Do. und Sa. 8.00 - 12.00 Uhr  
 Unsere Ausstellungsräume sind auch jeden Sonntag von 10.30 bis 16.30 Uhr geöffnet!

**Josef Aidelsburger & Sohn GmbH**  
**86556 Winden 8a bei Kühbach · Tel. 0 82 57/5 54**  
**Jetzt auch im Internet: [www.aidelsburger.com](http://www.aidelsburger.com)**

**UNSER UMFASSENDES LEISTUNGSPROGRAMM:**

- **HOLZHAUSBAU**
  - Häuser nach Holzrahmenbauweise (in Eigenfertigung) und Massivbauweise
- **ZIMMEREI**
  - Dachstühle – Dachgauben
  - Dachaufstockung
  - Energetische Sanierung Ihres Hauses
  - Wintergärten – Freisitze (Pergola)
  - Hauseingangsüberdachungen
- **TROCKEN-INNENAUSBAU**
  - Dachausbau von Kopf bis Fuß
  - Dachflächenfenster · Dämmungen
  - Gipskarton-Ständerwände – Wand- und Deckenverkleidungen
  - Trockenestrich
- **ENERGIE-SPAREN**
  - Modernisierungsmaßnahmen bei Altbauten nach den gesetzl. Anforderungen der EnEV
  - Solaranlagen / Photovoltaik



ZimmerMeisterHaus®  
*...freizich drauf!* 

**linsenmeyer** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ communication



**Agentur für visuelle Kommunikation**

Kunden-/Mitarbeiterzeitschriften | Corporate Design | Typographie | WebDesign

Taitlinger Str. 62 | 86453 Dasing | Fon 0 82 05/96 96 08 | Fax 0 82 05/96 96 09 | [www.linsenmeyer.de](http://www.linsenmeyer.de) | [info@linsenmeyer.de](mailto:info@linsenmeyer.de)

**Stalleinrichtungen**

- Schweinemast- und Zuchtställe
- Milchviehlauf- und Anbindestelle
- Pferdeställe

**Zäune**

- Weidezäunde
- Gartenzäune
- Schutzzäune

**Schlosserei**

- Geländer
- Carports
- Stahltreppen
- Edelstahlverarbeitung



**Johannes Asam**

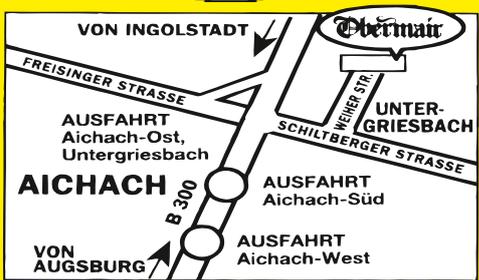
Malzhausen 2  
86453 Dasing  
Tel. 0 82 05/2 94  
Fax 0 82 05/68 72

**MÖBEL FÜR ALLE WÜNSCHE**  
*Da führt kein Weg vorbei!*

**Obermair**

Weihenstraße 21,  
Aichach-Untergriesbach

Telefon **0 82 51/21 59**

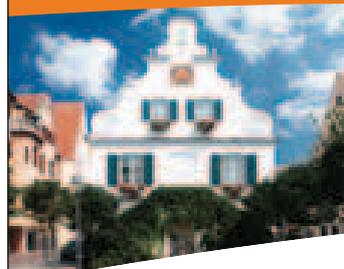


Ausstellung im Sisi-Schloss  
jeweils Mai – November

Öffnungszeiten Stadtmuseum  
Donnerstag, Sonn- und Feiertag  
von 14 – 17 Uhr

Waren Sie schon mal in Aichach?  
**Bummeln, Einkaufen,  
Kultur, gepflegte  
Gastlichkeit**

Erleben Sie Aichach mit seinem zauberhaften Stadtplatzambiente nicht nur bei den überregionalen Veranstaltungen wie Stadtfest und Mittelalterliche Markttag. Es bietet ein reichhaltiges Angebot an Restaurants, Bistros, Cafés und Biergärten.



**stadt | aichach**  
*gut beinander!*

Stadt Aichach · Info-Büro  
Stadtplatz 48 · 86551 Aichach  
Telefon 08251/902-0 · Telefax 08251/902-71  
[rathaus@aichach.de](mailto:rathaus@aichach.de) · [www.aichach.de](http://www.aichach.de)



## Ein besonderes Angebot der Kreisbrandinspektion für alle Feuerwehren im Landkreis

Seit nunmehr fünf Jahren wird der Truppführerlehrgang auf Landkreisebene durchgeführt. Die Feuerwehr Dasing stellt hierfür dankenswerterweise ihren Lehrsaal, ein Löschgruppenfahrzeug und sonstiges Gerät sowie hervorragende Verpflegung durch ihre Küchenmannschaft zur Verfügung.

Die Feuerwehr Pöttmes mit dem SW 2000, die Feuerwehr Aichach mit dem RW 2, die Feuerwehr Friedberg mit der Drehleiter und die Werkfeuerwehr Federal Mogul mit Spezialeinsatzbekleidung unterstützen dabei das Ausbildungsteam um Lehrgangsführer; KBM Wolfgang Hittinger. Diesen Wehren gebührt ebenso ein herzlicher Dank für diese kameradschaftliche Geste. Das Lehrpersonal, zu dem noch KBM Peter Schattka und KBM Helmut Hartmann gehören bilden die Feuerwehrleute in Theorie und Praxis gemäß den Vorgaben zu Truppführern aus.

Der Truppführer bei der Feuerwehr ist im Einsatz der verlängerte Arm und das Auge des Gruppenführers vor Ort. Seine Beobachtungen und Erkenntnisse, z.B. beim Einsatz mit schwerem Atemschutz helfen dem Gruppenführer bzw. dem Einsatzleiter bei ihren taktischen Überlegungen. Für diese Aufgabe werden diese Aktiven geschult und sensibilisiert. Sie tragen aufgrund dieser Ausbildung die Verantwortung für ihre Truppkameraden in allen Belangen des jeweiligen Einsatzes. Sie erwerben sich hier auch die Voraussetzung für den Besuch des Gruppenführerlehrgang an einer



Besonders erfreulich: Auch viele Frauen nehmen am Lehrgang teil.

der Staatlichen Feuerweherschulen. Was sich bereits beim ersten Lehrgang offenbarte, zieht sich wie ein roter Faden durch alle nachfolgenden TF-Lehrgänge: „Es gibt keinerlei Hierarchien!“

Für alle Teilnehmer ist es selbstverständlich sich gegenseitig in den praktischen Ausbildungen zu helfen.

Feuerwehrleute aus den Rüstwehren gehen den Kameraden aus TSA und TSF-Wehren beim Umgang mit Hebekissen, Mehrzweckzug, Tauchpumpe und etlichen anderen Geräten zur Hand. Im Gegenzug revanchieren sich die Aktiven aus den Nichtrüstwehren bei einigen Sequenzen aus dem Brandbekämpfungsmodul. Der Truppführerlehrgang ist der besondere

re Abschluß der Feuerwehrgrundausbildung. Die Ausbildung zum Truppmann 1 und 2 sind unbedingte Voraussetzung.

Was die Ausbilder immer wieder beeindruckt, ist der sehr kameradschaftliche Umgang aller Lehrgangsteilnehmer untereinander. In den Pausen werden Begebenheiten aus den Wehren ausgetauscht, Erfahrungen weitergegeben und der eine oder andere Trick verraten. Vor allem aber ist die hervorragende Disziplin der Teilnehmer besonders hervorzuheben. Es macht sehr viel Freude, solche jungen Kameradinnen und Kameraden eine kleine Etappe in ihrer Feuerwehrkarriere zu begleiten.

*Wolfgang Hittinger  
Kreisbrandmeister und Lehrgangsführer*



Stationsausbildung an den Truppfahrzeugen RW2, SW2000 und der Drehleiter.



Teilnehmer im Lehrsaal.



## HF Advanced Bayerns beste Schutzkleidung.

Ein beruhigendes Gefühl zu wissen, wer für Qualität und noch wichtiger die Sicherheit der Schutzkleidung verantwortlich ist.

Für die FW heißt das: hochwertige Markenqualität direkt vom Hersteller. Ohne Risiko, mit Garantie, mit Reparaturservice und einem Ansprechpartner, der seit 35 Jahren Schutzkleidung produziert.

Fordern Sie Informationen an. Telefon 08457-7001. Fax 7004.  
Oder besuchen Sie uns im Internet: [www.hf-sicherheitskleidung.de](http://www.hf-sicherheitskleidung.de)

## HF Sicherheitskleidung

85088 Vohburg, Neumühlstr. 12-14, e-mail: [info@hf-sicherheitskleidung.de](mailto:info@hf-sicherheitskleidung.de)

HF Sicherheitskleidung erhalten Sie im guten Fachhandel. Wir nennen Ihnen gerne den für Ihre Feuerwehr zuständigen Händler.



gut beraten, gut geplant, gut gekauft

Möbel für alle Wohnbereiche  
Eigene Polsterei (Sonderanfertigungen)  
Gardinen (Nähatelier)  
Bodenbeläge

# Malia

## Möbel & Raumausstattung

Am Anger 4 · 86453 Dasing  
Tel. 08205/246 Fax 7273

www.malia-moebel.de  
e-Mail: malia.moebel@t-online.de

Besuchen sie uns im Internet  
unter [www.fliesenkopp.de](http://www.fliesenkopp.de)

Seit 50 Jahren Ihr  
Fliesen-Meisterbetrieb

- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegebetrieb
- 3D-Planung

# fliesen kopp

Fliesenfachgeschäft  
GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Straße 1 · Aichach · Telefon 08251/7071 od. 7072



## FK Versicherungsbüro

Photovoltaikversicherung  
Was fangen die Sonne ein?

Dann fangen Sie auch den Schutz der General ein. Wir bieten Ihnen umfangreichen Schutz für Photovoltaikanlagen, die beispielsweise durch

- Sturm, Hagel und Schneeeindruck
- Kurzschluss und Überspannung
- Brand und Blitzschlag beschädigt werden.



Details besprechen wir gerne persönlich mit Ihnen.



Wir beraten Sie gerne.  
**FK Versicherungsbüro Aichach**  
Büros: Am Hang 21,  
86551 AIC-Griesbeckerzell  
u. Münchner Straße 3,  
86551 Aichach  
Tel. 08251/827300  
Fax 08251/52232  
fritz.kast@fkversicherungsbuero.com  
www.fkversicherungsbuero.com

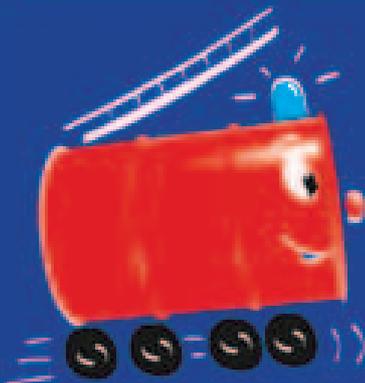
### Ihr Partner im Wittelsbacher Land

# FEUERWEHR 112

**Schrupp & Thiele**  
Schimmel  
Bauelemente  
Für Altbau und Neubau!

Messerschmittstraße 9  
86453 Dasing

Fenster · Haustüren · Zimmertüren · Parkett · Küchen · Möbel  
www.schrupp-thiele.de · Telefon: 0 82 05 - 9 51 30



# TAATÜÜTAATAA!

Wenn es bei unseren Kunden mal brennt, ist Bayern-Fass schnell wie die Feuerwehr:  
Denn bei uns gibt's Industrieverpackungen wie Fässer und Container im 24-Stunden-Service.

Bayern-Fass GmbH  
Fassreconditionierung  
Augsburger Straße 56a  
86551 Aichach

Telefon: (0 82 51) 88 99-0  
Telefax: (0 82 51) 88 99-39  
www.bayern-fass.de  
info@bayern-fass.de





## Florianstag mit Fahrzeugweihe, Einweihung des Gerätehauses und „Feuertaufe“

Der Florianstag 2011 wurde am 7. Mai in Griesbeckerzell gefeiert. Die Griesbeckerzeller Feuerwehr konnte diesen Tag sehr gut nutzen, auch um das neue TSF-W von Pfarrer Karl-Heinz Reitberger weihen zu lassen.

Begonnen wurde der Festtag mit einem bayerischen Weißwurstfrühstück im neuen Anbau des Feuerwehrhauses in Zell. Der Zug der gesamten Stadtteilwehren ging danach musikalisch begleitet in die Pfarrkirche Sankt Laurentius, wo ein Festgottesdienst zu Ehren des heiligen Sankt Florian gefeiert wurde. Dann ging es wieder zurück zum neuen Feuerwehrhaus wo die Kameraden schon äußerst interessiert das neue Tragspritzenfahrzeug inspizierten.

Die Dankesreden und Ansprachen eröffnete der erste Vorstand Uli Gassner mit der Begrüßung der geladenen Gäste. Alle Ortsteilwehren, aber auch die Verantwortlichen der Stadt Aichach sowie die befreundete Wehren aus Fuhrpach/Saarland und Haunswies wurden zur Feier in Griesbeckerzell empfangen.

Bürgermeister Klaus Habermann und auch Kreisbrandinspektor Gerd Langer hielten Ansprachen um die neue Ausrüstung, das Fahrzeug, aber auch die Notwendigkeit und das dahinter stehende Konzept den Kameraden zu erläutern.



Neues Fahrzeug und Gerätehaus.

Nach der Segnung durch Herrn Pfarrer Reitberger durfte dann auch Hand angelegt werden. Die einzelnen Ausrüstungsmerkmale, angefangen beim Wassertank, dem Lichtmast, die Kabineneinrichtung bis hin zum Atemschutz wurden fachkundig erklärt und vorgeführt. Auch die neue Schnellangriffsvorrichtung und der Notfallrucksack für die Erste Hilfe am Unfallort komplettieren das Fahrzeug. Die Ausstattung wurde in den vorangegangenen Monaten von den Zeller Feuerwehrleuten in vielen Sitzungen und Diskussionen immer weiter optimiert.

Mit den immerhin 500 Litern Löschwasser, dem Lichtmast und der Motorsäge sind die Zeller Kameraden nun ausstat-

tet, beinahe jeden Hilfeinsatz leisten zu können.

Für den geselligen Teil des Floriantages hatten die Gastgeber auch gesorgt. Mit Blasmusik und im aufgestellten Festzelt konnten bis in die späte Nacht gemeinsam mit den Ortsteilwehren der festliche Teil begangen werden.

Auch der erste Einsatz des geweihten Fahrzeuges ließ nicht lange auf sich warten, noch in der Nacht wurde die Alarmierung zu einem Brand ausgelöst und somit endete der Tag wortwörtlich mit einer „Feuertaufe“.

G. Burger, Schriftführer  
Freiwillige Feuerwehr Griesbeckerzell



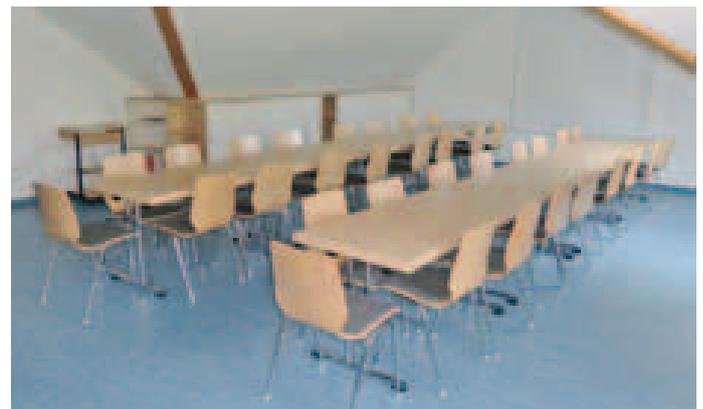
Besichtigung des neuen TSF-W.



Umzug der eingeladenen Wehren.



Umkleideraum.



Der neue Schulungsraum.



## Florian Sielenbach 40/1 – LF 20



**Fahrgestell:** MAN TGM 15.290 BL/4x4  
**Aufbau:** Rosenbauer AT  
**Radstand:** 4.250 mm  
**Motorleistung:** 213 kW (289 PS)  
**Löschleistung:** 2.400 l/min bei 10 bar  
**Schaumzumischsystem:** Fix-Mix  
**Wassertank:** 3.000 l  
**Schaumtank:** 200 l

### Ausführung:

- Sechs Pressluftatmer
- Gasmeßgerät
- Rosenbauer Stromgenerator RS 14
- Schnellangriffshaspel mit 50 m Formtexschlauch
- Dachwerfer inkl. Werferbedienstand, Schwerschamrohr und Deflektor
- Verkehrswarneinrichtung
- Nahumfeldbeleuchtung
- Lichtmast im Fahrzeugheck, 4 x 1.000 W
- Rosenbauer TS 8 mit Absenkvorrichtung

## Kater Aichach-Friedberg 12/2 – ELW UG-ÖL



- Funktisch mit zwei Arbeitsplätzen
- div. Einbauschränke
- Komforteinzelsitze drehbar
- Antennenrangierfeld, Antennenmast, Lichtmast
- 4-m-Funkgeräte nach TR BOS mit Zweitbesprechung
- 2-m-Funkgerät nach TR BOS 2-m-Handfunkgerät nach TR BOS
- Telefonsystem mit Schnittstelle für PC und Fax
- PC, Fax, Laptop
- Internetanschluss

## Florian Griesbeckerzell 46-1 – TSF-W



- 500-Liter Wassertank
- Schnellangriff
- Lichtmast
- Stromerzeuger
- Atemschutz
- Notfall-Rucksack

## ZWECKVERBAND ZUR WASSERVERSORGUNG DER ADELBURGGRUPPE

Körperschaft des öffentlichen Rechts



*Trinkwasser -  
ein besonderer Tropfen ...*



*Wir sind Ihr zuverlässiger Ansprechpartner,  
wenn es um Ihr Trinkwasser geht!*

Besuchen Sie uns im Internet:

[www.adelburggruppe.de](http://www.adelburggruppe.de)

### GESCHÄFTSSTELLE:

Herrgottsruhstraße 1  
86316 Friedberg  
Tel.: 08 21 / 60 33 26  
Fax: 08 21 / 60 67 98  
Email:  
info@adelburggruppe.de

### WASSERWERK:

Lantmarstraße 30  
86559 Landmannsdorf  
Tel.: 08 20 8 / 4 40  
Fax: 08 20 8 / 16 97  
Notruf:  
Tel.: 08 20 8 / 81 61



Lizenzierter Fachbetrieb für  
• Schimmelpilzsanierung  
• Bauwerksabdichtung

- Bauplanung und Beratung
- Bauausführung auch mit Eigenleistung
- Bausanierung
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz



**ALLES AUS EINER  
HAND!**

Römerstraße 17 · 86453 Ziegelbach  
Telefon 082 05/15 32 · Fax 082 05/95 97 82  
info@birkmair-bau.de · www.birkmair-bau.de



## FF Allenberg

Die Bauzeit war von Okt. 2009 bis Mai 2011. Das FW-Haus ist in sogenanter Holzständerbauweise entstanden. Die Außenfassade und die Innenwände wurden anschließend verputzt. Die Kosten beliefen sich auf ca. 160.000 Euro.

In ca. 1.600 Arbeitsstunden in entstanden eine Küche, Toiletten für Frauen und Männer, eine Dusche und ein Lagerraum mit Büro. Das Dachgeschoß ist noch nicht ausgebaut.



## FF Griesbeckerzell

Fast 5.000 freiwillige Arbeitsstunden wurden in den Anbau ans Griesbeckerzeller Feuerwehrhaus investiert. Dabei entstanden eine neue Fahrzeughalle, Sanitärräume und zur theoretischen Ausbildung der Feuerwehrleute ein Unterrichtsraum im Dachgeschoss. Auch auf dem Bild zu sehen das neue TSF-W der FF Griesbeckerzell (siehe auch Bericht Seite 33).



**Wir sind die Nr. 1**  
**an der B 2** (zwischen Augsburg und München)

Die neuen Messemodelle sind da!

Kunden ist keine Mühe zu machen. Es ist unser Zweck!

**Möbel** *Schneiden*

KISSING – an der B2 – Industriestraße 5 – Tel. (08233) 5370  
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 15.00 Uhr

**Aktienmühle Aichach**

Qualität aus dem Herzen Bayerns.

Direktverkauf an  
 Privat u. Gewerbe:

**Weizenmehle**  
**Wiener Griessler**  
**Roggenmehl**  
**Dinkelmehl**  
**Pizzamehl u. andere**  
**Spezialprodukte**

Mo – Fr 9.00 – 16.00 Uhr

Donauwörther Str. 29  
 86551 Aichach  
 Fon (08251) 8933-0  
 Fax (08251) 51245  
 info@aktienmuehle-aichach.de

Glücksräder,  
Lostrummeln, Bingogeräte,  
Knobelstechbretter, Lose, Doppelnummern, Kon-  
trollkarten, Bingo-, Knibbel- und Rubbelkarten, Bier-  
marken, Taler, Chips, Gutscheine, Eintrittskontrollen,  
Eintrittskarten, Ident-Kontrollen, Sonderanfertigungen

**E. A. LOY Verlosungsbedarf**  
Kostenloses Katalogverzeichnis  
Hersteller – Lager – Versand  
Zugspitzstraße 7 · 86453 Dasing (A 8)  
Telefon 0 82 05/3 17 · Telefax 0 82 05/73 54  
[www.bingoversand.de](http://www.bingoversand.de)

# WURZER

**Profiliertechnik  
für Dach und Fassade**

Hersteller  
und Lieferant  
für Trapezprofile  
und Montagezubehör.

Zu beziehen nur über Ihren Fachhandel.

Ziegeleiweg 6 · 86442 Affing · Tel. 0 82 07/8 99-0 · Fax 8 99 62  
E-Mail: [info@wurzer-profile.de](mailto:info@wurzer-profile.de) · Internet: [www.wurzer-profile.de](http://www.wurzer-profile.de)

# FEUERWEHR 112

## Tyroller Kfz GmbH

### IVECO Vertragswerkstatt

Schrobenhausener Straße 27  
86556 Kühbach  
Telefon 0 82 51/87 79 50

**Wir übernehmen Reparaturen & Service für  
LKW, PKW und Transporter aller Fabrikate.**

**Fahnen EIBL**  
KUNSTSTICKEREI

Vereinsfahrten  
Restaurierungen  
Fahnenbänder  
Werbefahnen  
Abzeichen  
Sportswear

Dassersb. 25 · 82140 Dilling b. München  
Tel. 089142 / 15087 · Fax 089142 / 40287  
E-Mail: [info@fahnen-eibl.de](mailto:info@fahnen-eibl.de) · Internet: [www.fahnen-eibl.de](http://www.fahnen-eibl.de)

BAUGESCHÄFT BAUSTOFFE

**STURM**

Hubert Sturm  
Baugeschäft  
Sägmühl 1 · 86508 Rehling  
☎ 0 82 37/62 22 · Fax 52 06  
[sturm-gmbh@freenet.de](mailto:sturm-gmbh@freenet.de)

## Getränkemarkt Keckeisen

Der große Markt  
mit den kleinen Preisen

**Maxstraße 2 – 4**  
**86651 Aichach-Ecknach**  
**Tel. 0 82 51/87 17 06**  
**Inh. Harald Merk**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr · Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

*Wir bedanken uns bei den Inserenten  
in unserem Heft,  
die wesentlich zur Herstellung  
dieser Informationsbroschüre  
beigetragen haben.  
Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen  
bei Ihren Einkäufen und  
geschäftlichen Abwicklungen.*

**Ihr Kreisfeuerwehrverband  
Aichach-Friedberg e.V.**



Leistungsprüfung die Gruppe im Löscheinsatz am 29.4.2011.

## Die Freiwillige Feuerwehr Markt Aindling

Am 9. Juli 1765 fielen in Aindling 15 Häuser den Flammen zum Opfer, am 11. April 1800 waren es beim großen Karfreitagsbrand 44 Häuser.

Aus der Feuerlöschordnung vom 1. Juli 1855 ist zu entnehmen, dass in jedem der vier Märkte Aindling, Altomünster, Inchenhofen und Kühbach eine große Feuerwehrspritze, drei Feuerwehrlaternen und drei Feuerhaken vorhanden sein mussten. Daraufhin wurde im Jahr 1872 eine Freiwillige Feuerwehr in Aindling gegründet, welche 1876 dem Landesverband angeschlossen wurde. Unter der Leitung des 1. Kommandanten Johann Wittmann und dem Vorstand Benno Knoller konnte eine vierrädrige Spritze auf einem hölzernen Wagen mit einer Druckstange aus Holz, einem Standrohr mit Dreiwegehahn, wovon ein Schlauch mit 20 m benutzt werden konnte, angeschafft werden. Diese voll funktionstüchtige und gut erhaltene Pumpspritze ist noch heute in unserem Besitz und ein Prunkstück unserer Wehr. Die Technik hat sich stets weiter entwickelt. Heute stehen den 55 Aktiven vier Fahrzeuge zur Verfügung: Das Löschgruppenfahrzeug 16/20 (Baujahr 2001) mit einer 5-t-Seilwinde, Hebekissen, Rettungssatz, mobiler Wasserwerfer, Rettungsrucksack und AED, Schmutzwasserpumpe, einer Wärmebildkamera und einem Türöffnungsset. Das Löschgruppenfahrzeug 16/12 (Baujahr 1991) mit einem weiteren Rettungssatz, einem 3,2-t-Greifzug, Rollgliss, Absturzsicherung und diversen Schmutzwasserpumpen. Im August 2010 konnte unser altes Mehrzweckfahrzeug durch einen VW T5 ersetzt werden. Das Fahrzeug wurde in Eigenleistung umgebaut, um diverses Absperrmaterial und Kleinwerkzeug verladen zu können. Ebenfalls im August 2010 wurde für den First Responder ein neues Fahrzeug – ein



Feuerwehrgerätehaus und Fuhrpark der FF Aindling.

gebrauchter VW Passat – beschafft, welches ebenfalls in Eigenleistung umgebaut und somit an die Bedürfnisse der Erstrettung angepasst wurde.

Die Ausbildung spielt bei der Freiwilligen Feuerwehr Markt Aindling eine wichtige Rolle. Alle zwei Jahre wird eine neue Jugendgruppe für den Feuerwehrdienst ausgebildet. Momentan befinden sich 15 Jugendliche in der Grundausbildung. Seit Bestehen der Leistungsprüfung legen regelmäßig Löschgruppen der Aindlinger Wehr diese in verschiedenen Stufen ab. Seit einigen Jahren finden sich unter den Geprüften auch immer mehr Frauen.



First Responder der FF Aindling.



Die Jugendfeuerwehr bei einer Übung.

# Unsere Feuerwehren stellen sich vor



Truppmann und Truppführer werden am Standort Aindling ausgebildet, Erste-Hilfe-Kurse finden jährlich ebenfalls hier statt. Fortbildung ist uns wichtig, weshalb beständig Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen oder auf Kreisebene besucht werden. Die interne Fortbildung findet durch regelmäßige Übungen in Theorie und Praxis in Monatsübungen statt. Zusätzlich werden Übungen z.B. für Maschinisten und Atemschutzgeräteträger angeboten.

Die Freiwillige Feuerwehr Markt Aindling rückt jährlich zu etwa 50 – 70 Einsätzen aus.

Der Verein wird von 270 Mitgliedern gestützt. Unser Vereinsleben wird durch viele Aktivitäten und Veranstaltungen bereichert, Traditionen werden gepflegt. An kirchlichen Festtagen wie Fronleichnam oder Volkstrauertag rücken wir mit Vereinsfahne und Mannschaft aus. Das allseits bekannte und beliebte Marktfest wird zusammen mit ortsansässigen Vereinen durchgeführt. Das Grillfest, das jährlich unter einem anderen Motto stattfindet, ist in unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. So wurde es im Jahr 2010 kulinarisch in die Steiermark versetzt, un-

sere Fürstenfelder Freunde brachten typisch steirische Speisen und Weine auf den Tisch. Als Dank an alle Mitglieder trifft man sich jährlich zur Weihnachtsfeier im Vereinslokal, der Gaststätte „Moosbräu“ in Aindling.

Die Aindlinger Wehr pflegt seit 1972 eine Patenschaft zur Stadtfeuerwehr Fürstenfeld in der Steiermark. Der Ursprung fand durch ehemalige Kriegskameraden aus Aindling und Fürstenfeld seinen Anfang. Seit der ersten Einladung zum 90-jährigen Gründungsfest am 29. August 1959 durch die Stadtfeuerwehr Fürstenfeld verbindet die beiden Feuerwehren eine tiefe Freundschaft und Verbundenheit.

Als Untergruppe der Freiwilligen Feuerwehr Markt Aindling hat sich der First Responder etabliert. Pünktlich zum fünfjährigen Gründungsfest des First Responder im August 2010 wurden wir zum 1000. Einsatz gerufen. Geweiht wurde in diesem Rahmen unser neues Einsatzfahrzeug. Dass dies möglich ist, verdanken wir den vielen Spenderinnen und Spendern sowie der Marktgemeinde Aindling. Dafür sagt die Freiwillige Feuerwehr Markt Aindling recht herzlichen Dank!

„Gott zur Ehr', dem Nächsten zur Wehr“



Schwerer Verkehrsunfall am Kellerberg bei Aindling.



Schwerer Verkehrsunfall am Ortseingang Aindling.



Schwerer Verkehrsunfall am Ortsrand von Aindling.



Tödlicher Verkehrsunfall zwischen Sand und Landweid.



Brand eines Blockheizkraftwerkes in Allmering.

**INNENAUSBAU**  
GmbH

*fischer*

86447 TÖDTEWEIS  
HAUPTSTRASSE 23  
TEL. 08237/9619 0  
FAX 08237/9619 55  
info@innenausbau-fischer.de

Metzgerei & Partyservice

**Hörmann**  
**Wurst**

Bergstr. 4 • Rehling  
Tel. 0 82 37/10 36

Augsburg/Stadtmarkt  
Tel. 51 12 25

Raiffeisenstr. 1 • Aindling  
Tel. 0 82 37/95 17 06



Partner für  
Ihre Vereinsfeste

## Schloßbrauerei Unterbaar

Albrecht Freiherr Groß von Trockau  
Hauptstraße 18  
86674 Baar/Schwaben

Tel.: 0 82 76/58 98-0

Fax: 0 82 76/58 98-69

e-Mail: [schlossbrauerei.unterbaar@t-online.de](mailto:schlossbrauerei.unterbaar@t-online.de)  
Internet: [www.unterbaarer.de](http://www.unterbaarer.de)

**Geschmack der begeistert!**

[www.heggenstaller.com](http://www.heggenstaller.com)

### Heggenstaller Holzpellets

Reines Holz aus nachhaltiger  
Forstwirtschaft und aus  
unserer Region

Weitere Produkte  
aus dem Werk

Unterbernbach:

**Heggenstaller  
Schnitt- und  
Verpackungsholz**

**Euroblock  
Palettenklötze**

Anton Heggenstaller GmbH  
Möhlerstraße 7  
89550 Unterbernbach/Bayern  
Tel. 08257 81-0 Fax 08257 81-170  
E-Mail: [info@heggenstaller.de](mailto:info@heggenstaller.de)  
Internet: [www.heggenstaller.de](http://www.heggenstaller.de)



**Heggenstaller**

# HERZLICH WILLKOMMEN

beim **Möbel-Giganten**



## Das Einkaufs-Erlebnis für die ganze Familie auf über 45 000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche



Schlafzimmer



Leder-Schau



Küchen

Von der FACHPRESSE  
ausgezeichnet  
**SCHÖNER  
WOHNER**



Kinderbetreuung



Boutique/Haushalt



Panorama Restaurant

**86316 FRIEDBERG**  
Augsburger Str. 11-15  
Telefon 0821-6006-0

# SEGMÜLLER

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo bis Fr: 10.00 bis 20.00 Uhr  
Samstag: 9.30 bis 20.00 Uhr

[www.SEGMUELLER.de](http://www.SEGMUELLER.de)